

magazin

ROBTBLAU



TC ROT-BLAU
REGENSBURG

JAHRS JAHRS JAHRS
JAHRS JAHRS JA
JAHRS JAHRS
JAHRS JAHRS
JAHRS JAHRS
JAHRS JAHRS
JAHRS JAHRS
JAHRS JAHRS



ZUM SPORT
WS
JA
ZUM AUTO!

JA zum Sport & JA zum Auto: Die Jepsen Autogruppe fördert die sportliche Entwicklung in und um Regensburg. Wir halten Euch auch mobil: Mit unserem großen Angebot an **ACHT** Standorten mit **SIEBEN** Marken findet jeder das perfekte Auto für seinen Bedarf!



Nutzfahrzeuge

Audi Zentrum Regensburg | Volkswagen Zentrum Regensburg | Porsche Zentrum Regensburg | Autohaus West Regensburg
Autohaus Jepsen Neutraubling | Škoda Jepsen Automobile Neutraubling | Autohaus Wiedmann Saal (Audi) | Volkswagen Autohaus Wiedmann Saal

inhalt

magazin **ROBLAU** Impressum

Herausgeber:

TC Rot-Blau Regensburg e.V.
Dürerstraße 3
D-93051 Regensburg
Telefon: 0941/98763
www.tc-rotblau.de
E-Mail: info@tc-rotblau.de

Redaktion:

Michael Schien, Petra Goldhacker,
Vereinsmitglieder

Fotos:

Josef Passauer,
Vereinsmitglieder, Adobe

Anzeigen:

Petra Goldhacker

Layout:

Caroline Reichmann
info@carolinereichmann.com

Druck:

Werbemanufaktur Regensburg
GmbH & Co. KG

Auflage:

800

Erscheinungsweise:

jährlich

Grußworte

- 5 1. Vorsitzender Michael Schien
- 7 2. Vorsitzender Johannes Witt
- 8 Sportbürgermeisterin
Dr. Astrid Freudenstein
- 9 Präsident Bayerischer Tennisverband
Helmut Schmidbauer
- 10 Sportwartin Tina Ferstl

12 Zwei Bayerische Meister

Teams

- 16 2. Bundesliga
- 20 Damen II
- 22 Damen III
- 23 Damen IV
- 24 Damen V
- 26 Damen 30/Damen 40I
- 28 Damen 40II

- 30 Herren I
- 32 Herren II
- 34 Herren III
- 36 Herren IV
- 37 Herren V
- 38 Herren 30
- 39 Leo, Tennisfan
- 40 Herren 40I/Herren 50
- 42 Herren 55/Herren 60

- 44 Die Zukunft unseres Vereins
- 46 Unsere neuen Jugendwartinnen
stellen sich vor
- 48 U18 I w
- 49 U18 III w
- 50 U15 I w/U15 II w
- 51 U15 III w
- 52 U15 IV w
- 53 U15 I m/U15 IV m
- 54 U12 I m
- 55 U9

Events

- 56 Oster-Camp
- 58 Ausflug zu den Boss Open
- 59 Do it yourself - Schlägerwand
- 60 Projekt 29 Cup
- 61 Ho Ho Ho! Nikolausfeier
- 62 Uni Regensburg wird
Europameister im Tennis
- 64 Susus Spaß-Events 2025
- 66 Wenn der Heino mit der Marilyn
an Karneval

Info

- 68 Rot-Blau steht auf
- 70 Jubiläum/In Gedenken an
- 71 Veranstaltungen 2026
- 72 Tina's Tennis Treff
- 73 Beitrittserklärung
- 74 Hallenpreise
- 75 Zu Gast im Mini-Pindl
- 77 Spielplan

- 82 Unser Vorstand



Titelfoto

Raphael Bluhm und Mathilda Rauscher
wurden von Josef Passauer fotografiert.



DER RICHTIGE AUFSCHLAG FÜR IHRE KARRIERE.

Zukunft neu starten: Upskilling durch Weiterbildung, Umqualifizierung, berufliche Reha, Ausbildung, Studium und Eckert Schools Digital an mehr als 40 Standorten deutschlandweit.

UNSERE
INFOTAGE



www.eckert-schulen.de

WIR BILDEN ZUKUNFT®



grusswort des 1. Vorsitzenden **Michael Schien**



Foto: FULLHAUS GmbH

Liebe Clubmitglieder und Freunde des TC Rot-Blau,

die Freiluftsaison 2026 ist eröffnet! Nach einem langen schneereichen Winter erwacht unsere Clubanlage wieder zum Leben und Vorfreude auf laue Sommerabende sowie spannende Matches macht sich breit.

Mit 41 Mannschaften (21 Kinder- und Jugendteams, 20 Erwachsenen-Teams) gehört der TC Rot-Blau auch dieses Jahr wieder zu den aktivsten Clubs in ganz Bayern und ist von der U8 bis zur Ü75 in nahezu jeder Altersklasse vertreten.

Die Herren I gehen dieses Jahr in der Bayernliga an den Start. Nach dem Aufstieg 2024 hat es im letzten Jahr leider nicht ganz für den Klassenerhalt in der Regionalliga gereicht. Das Team um Kapitän Marcel Strickroth wird die gewonnenen Erfahrungen aber sicherlich nutzen und kann in jedem Fall eine gute Rolle in Bayerns höchster Liga spielen.

Die Damen I haben in der vergangenen Spielzeit eine fulminante Aufholjagd hingelegt und am letzten Spieltag in einem Herzschlagfinale den Klassenerhalt mit einem 5:4 gegen den Heidelberger TC gesichert.

Leider mussten wir im Vorstand die Entscheidung treffen, das Team aus der 2. Bundesliga zurückzuziehen und in der Bayernliga starten zu lassen. Die mitunter schwierige konjunkturelle Lage im Land macht sich auch im Raum Regensburg bemerkbar und hat dazu geführt, dass wir die notwendigen Sponsorengelder für einen kostendeckenden Bundesligabetrieb nicht einwerben konnten. Um die Zukunft

des Damentennis im Club müssen wir uns aber trotzdem nicht sorgen. Ganz im Gegenteil! Viele junge Spielerinnen stehen in den Startlöchern und haben jetzt umso mehr die Gelegenheit, Erfahrungen im höherklassigen Tennis zu sammeln, sich persönlich weiterzuentwickeln und den Kern der Damen I zu stellen, sodass wir perspektivisch mit weniger externen Spielerinnen auskommen können.

Auch das Jahr 2025 konnte sich – neben einer, wie ich finde, sehr gelungenen Feier zu unserem 100-jährigen Clubjubiläum – in sportlicher Hinsicht wieder sehen lassen. Die Damen II, III und IV konnten sich den Aufstieg in die Landesliga 1, Landesliga 2 sowie Nordliga 1 sichern und auch die Herren 50 (Bayernliga) sowie die Herren 40 (Landesliga 1) treten in diesem Jahr eine Klasse höher an. Besonders stolz dürfen wir auf die Erfolge unserer Jugend sein. 4 Nordbayerische Meisterschaften (U9, U12, W15, W18) konnten errungen werden und auch bei überregionalen Turnieren zeigten die Nachwuchsspieler des TC Rot-Blau regelmäßig hervorragende Leistungen. So sicherten sich beispielsweise in der abgelaufenen Hallensaison Mathilda Rauscher und Raphael Blum den Titel bei den Bayerischen Meisterschaften in der U12.

Unser Club wird sich auch weiterhin darum bemühen, gute Rahmenbedingungen zu setzen, um die Freude der Kinder und Jugendlichen am Tennis

zu fördern und sie in ihrer sportlichen sowie persönlichen Entwicklung bestmöglich zu unterstützen.

Was das in der letzten Clubzeitung von mir erwähnte „Investieren in Steine“ angeht, so konnten wir im vergangenen Sommer einen ersten Schritt machen. Mit Hilfe der Firma Tuscher Schwimmbadbau wurde unser Pool saniert und es ist schön zu sehen, wie gut unser Schwimmbad besonders von der Jugend angenommen wird. Nichtsdestotrotz haben wir als Club noch viel Arbeit vor uns und es wird einen langen Atem brauchen, um alle erforderlichen Maßnahmen, die unsere Anlageinfrastruktur betreffen, umzusetzen. Ich bin jedoch zuversichtlich, dass wir das GEMEINSAM schaffen!

Eine sportlich erfolgreiche sowie verletzungsfreie Saison 2026, eine schöne Zeit auf unserer Anlage und viel Freude beim Schmökern in unserer Clubzeitung wünscht euch

Michael Schien
1. Vorsitzender

SPIEL, SATZ & SIEG

VAUTRON
SERVER | HOSTING | DOMAIN
YOUR BUSINESS - OUR MISSION

**MIT UNSEREN
SERVERN
GEWINNEN SIE
JEDES MATCH!**

**EXKLUSIVE KONDITIONEN FÜR
TC ROT-BLAU MITGLIEDER**



**RUFEN SIE UNS AN ODER SCHREIBEN SIE
UNS EINE MAIL**

TEL: 0941 5990 680

MAIL: INFO@VAUTRON.DE

WWW.VAUTRON.DE



grusswort des 2. Vorsitzenden
Johannes Witt

Liebe Tennisfreunde,

ein ereignisreiches Tennisjahr liegt hinter uns. 100 Jahre TC Rot Blau – 2. Bundesliga Damen – energiegeladene Mitgliederversammlung!

Was war die 100-Jahr-Feier, trotz des mäßigen Wetters, für ein tolles Fest! Eine fröhliche, entspannte und einträchtige Party bis spät in die Nacht mit einer phantastischen Party-Band und dem großartigen Service vom Taormina und seiner Mannschaft – Danke, Ines und Guido, ihr seid großartige Gastgeber.

Und von dieser Seite können wir auch erfolgreich vermelden, dass wir den Vertrag mit Guido Mondì verlängern konnten. Ich freue mich darauf, auch in Zukunft mit meinen Freunden nach dem Training oder nach Turniertagen im Taormina den Sieg oder die (seltenen) Niederlage begießen bzw. herunterspülen zu können. Insgesamt kann

zufrieden zurückgeblückt und optimistisch nach vorne gesehen werden. Im Jugendbereich sind wir unter der Führung unserer neuen höchst engagierten Jugendwartinnen sehr erfolgreich, im Erwachsenenbereich spielen wir mit eigenen Leuten in den höchsten bayerischen Spielklassen und das gesellschaftliche Leben ist aktiv – einziger Wermutstropfen sind einzelne, die ihre Eigeninteressen über die des Vereins stellen wollen, aber das hält unser Verein aus!

Ich wünsche euch allen einen wunderbaren Einstieg in die neue Saison, genug Zeit zum Tennisspielen, die Muße, um die herrliche Anlage genießen zu können und zum richtigen Zeitpunkt einen Netzroller!

Euer
Johannes Witt

grusswort der Sportbürgermeisterin
Dr. Astrid Freudenstein



**Liebe Vereinsmitglieder, liebe Fans,
liebe Freundinnen und Freunde des
TC Rot-Blau Regensburg e.V.,**

der TC Rot-Blau ist in unserer Sportlandschaft ein Aushängeschild - der Club steht in Regensburg und weit über unsere Stadt hinaus für sportliche Top-Leistung, erfolgreiche Jugendarbeit und ein freundschaftliches Vereinsleben. Das bereichert unsere Stadt und macht sie noch lebenswerter - dafür ganz herzlichen Dank!

Mit fast 800 Mitgliedern ist der TC Rot-Blau einer der größten Tennisvereine in Bayern. Im Kinder- und Jugendbereich sind viele Landeskaderspieler und -spielerinnen vertreten. Die aktiven Mannschaften Damen I und die Herren I starten in der Bayernliga. Beim hoch dotierten internationalen Jugendturnier, das der TC austrägt, nehmen regelmäßig U16-Spielerinnen und -Spieler aus 20 Nationen teil.

Neben dem Spitzensport pflegt der TC aber vor allem den Breitensport und

das Vereinsleben. Mit rund 40 gemeldeten Mannschaften ist der Verein in fast allen Alters- und Leistungsbereichen präsent.

Neben dem rein Sportlichen bietet der Club seinen Mitgliedern ein herrliches Freizeit- und Erholungsangebot im Stadtsüden: ein frisch saniertes Schwimmbecken, ein italienisches Restaurant auf dem Vereinsgelände und eine weitläufige, traumhaft schöne Grünanlage.

Für dieses große sportliche und organisatorische Engagement danke ich der Vorstandschaft, allen Mitgliedern und Unterstützern des TC Rot-Blau und wünsche den Aktiven weiter viel Freude und Erfolg beim Tennisspielen! Alles Gute!

Ihre Bürgermeisterin

A handwritten signature in blue ink that reads "Astrid Freudenstein". The signature is fluid and cursive.

Astrid Freudenstein

grüßworte

des Präsidenten des Bayerischen Tennis-Verbandes

Helmut Schmidbauer

Liebe Mitglieder des TC Rot-Blau Regensburg,

im vergangenen Jahr feierte Ihr Verein sein 100-jähriges Jubiläum. Mehr als ein ganzes Jahrhundert steht der TC Rot-Blau Regensburg somit für herausragende sportliche Qualität, gewachsene Tradition und nachhaltige Vereinsarbeit. Was 1925 begann, ist heute eine feste Größe im bayerischen und deutschen Tennissport.

Mit seinen im Vorjahr ca. 800 Mitgliedern gehört der TC RB Regensburg zu den 15 mitgliederstärksten Vereinen in Bayern. Für den BTV-Wettbewerb 2026 sind 41 Mannschaften gemeldet, davon 21 im Altersbereich U18 – auch das ein Spitzenwert im Bayerischen Tennis-Verband. Damit unterstreicht Ihr Club gleichermaßen seine sportliche Breite wie seine Zukunftsorientierung.

Was den Leistungsbereich anbelangt, stehen in diesem Jahr vor allem die 1. Mannschaften der Damen und Herren im Fokus, die jeweils in der Bayernliga antreten werden. Beide Teams wollen im Aufstiegsrennen mitmischen, und die sportliche Leitung setzt dabei neben etablierten Spielerinnen und Spielern auch stark auf junge Talente aus dem Club und der Region.

Bedauerlicherweise musste Ihre Damen-Mannschaft in der 2. Bundesliga Süd auf Grund von nicht ausreichender Sponsoreneinnahmen abgemeldet werden. Ihr Verein will für die Zukunft gerüstet sein und seine Gelder in den nächsten Jahren in die Ertüchtigung der Anlage stecken. Vor allem im

energetischen Sektor sind ein paar notwendige Modernisierungen vorgesehen. Eine sinnvolle und notwendige Maßnahme für einen Verein, der eine außergewöhnlich große, vielfältige und dazu noch herausragend schöne Infrastruktur mit 16 Freiplätzen, fünf Hallenplätzen, Kinderspielplatz und Schwimmbad sein Eigen nennen kann.

Ich wünsche den Verantwortlichen viel Erfolg bei den geplanten Maßnahmen. Mein besonderer Dank gilt allen Ehrenamtlichen, Trainerinnen und Trainern sowie den zahlreichen engagierten Mitgliedern, die mit ihrem Einsatz den Spiel- und Trainingsbetrieb sowie ein geselliges Clubleben ermöglichen. Ehrenamtliches Engagement, sportlicher Ehrgeiz und eine lebendige Gemeinschaft sind die tragenden Säulen Ihres Erfolges. Der Bayerische Tennis-Verband wird Sie auch künftig mit voller Überzeugung unterstützen.

Bleiben Sie gesund und dem Tennissport treu!

Mit sportlichen Grüßen

Ihr



Helmut Schmidbauer
Präsident des Bayerischen
Tennis-Verbandes





grusswort unserer Sportwartin
Tina Ferstl

Liebe Rot-Blau-Freunde,

es ist mal wieder so weit: eine neue Sommersaison steht vor der Tür! Mit Spannung gehen 41 Mannschaften aller Altersklassen an den Start. Von der untersten Liga bis hoch zur Bayernliga. Kann sie den Sommer 2025 mit 4 Nordbayerischen Meistertiteln unserer Jugendmannschaften, dem Aufstieg dreier Damenmannschaften und nur 4 Teams auf dem letzten Platz noch toppen? Wir werden sehen!

Aber was passiert eigentlich zwischen September und März? Der Winterschlaf der früheren Jahre ist vorbei, auch im Winter nehmen 25 Teams am Spielbetrieb teil, von U10 bis Herren 50. Mit viel Spaß wird im Winter auch bei Heimspielen in manch entlegene Halle gefahren, um samstagsabends oder sonntags in 4er-Teams zu spielen. Auch in unserer Halle fanden erstmals fast jeden Samstagabend Winterstunden-Spiele statt.

Die 1. Herren und 1. Damen schafften dabei den Aufstieg in die höchste Liga

im Winter, die Bayernliga! Herzlichen Glückwunsch! Auch die Herren 3 und Damen 5 dürfen aufsteigen.

Aber leider ist es im Winter auch teils sehr schwierig, Teams zum Spieltag auf den Platz zu bekommen, da die Rot-Blauen auch gerne auf Skiern stehen, Einzelturnieren den Vorrang geben, viele andere Aktivitäten haben und die Gesundheit so manches Team zerreißt. Durch die lange Saison mit monatlich ungefähr einem Spiel ist der Fokus nicht so da wie im Sommer zwischen Mai und Juli. Daher ist für kommenden Winter genau zu überlegen, wem man eine Chance gibt, Mannschaftsspiele zu bestreiten, da diese durch Hallengebhren viel kostenintensiver und organisatorisch aufwendiger sind als an der frischen Luft.

Ich wünsche uns allen einen tollen Saisonstart, viel Spaß im Team und einen erfolgreichen und verletzungsfreien Sommer!

Eure Tina Ferstl



SPEED

THE FASTEST PATH TO VICTORY



HEAD PRO PLAYERS MAY PLAY WITH DIFFERENT RACQUETS FROM THE MODEL SHOWN.

HEAD[®]



Zwei

Bayerische Meister-Titel für den TC Rot-Blau Regensburg

Was für ein Wochenende für den TC Rot-Blau: Bei den Bayerischen Jugend-Hallenmeisterschaften der U12, die im Noris Center in Nürnberg ausgetragen wurden, sicherten sich gleich zwei Nachwuchstalente unseres Vereins den Titel. Raphael Bluhm und Mathilda Rauscher krönten ein beeindruckendes Turnierwochenende mit dem Gewinn der Bayerischen Meisterschaft – ein herausragender Erfolg für die beiden jungen Spieler und gleichzeitig ein starkes Zeichen für die kontinuierliche und engagierte Jugendarbeit unseres Vereins.



Das Turnier, Teil der Dunlop Junior Series, gehört als Kategorie J-1+ zu den wichtigsten Nachwuchsveranstaltungen im bayerischen Tennis. Gespielt wurde eine Round-Robin-Gruppenphase, aus der sich die besten Spielerinnen und Spieler für die anschließende Endrunde qualifizierten.

Überzeugende Leistungen

Mathilda Rauscher präsentierte sich bereits in der Gruppenphase in hervorragender Form und zog souverän als Gruppensiegerin in die Endrunde ein. Besonders bemerkenswert war ihr klarer Sieg gegen die an Position zwei gesetzte Spielerin des Turniers. Auch Raphael Bluhm überzeugte in seiner Gruppe mit starken Leistungen und qualifizierte sich ebenfalls als Gruppenerster souverän für die Endrunde der besten acht Spieler.

Hochklassige Matches

In der K.-o.-Phase zeigte Mathilda große Nervenstärke. Im Viertelfinale setzte sie sich mit 6:4, 6:0 durch. Im Halbfinale traf sie mit Antonia Hinkmann auf eine der derzeit besten Spielerinnen Deutschlands – aktuell Nummer 7 der DTB-Rangliste. In einem hochklassigen und spannenden Match kämpfte sich Mathilda nach verlorenem ersten Satz zurück und gewann schließlich 4:6, 6:3, 7:6.

Im Finale bestätigte sie ihre starke Form und sicherte sich mit 2:6, 6:2, 6:0 gegen Verena Velkova den Bayerischen Meistertitel.

Auch bei den Jungen war das Teilnehmerfeld außergewöhnlich stark. Fünf der acht gesetzten Spieler des Turniers gehören aktuell zu den Top 15 der deutschen Rangliste ihres Jahrgangs. Raphael Bluhm startete als Nummer fünf der Setzliste in das Turnier.

Im Viertelfinale setzte er sich mit 6:1, 6:3 gegen Theo Auerochs durch. Im Halbfinale traf er auf den topgesetzten Spieler Benjamin Bayrhof, die aktuelle Nummer 3 Deutschlands. Raphael spielte eine starke Partie und lag



Doppelter Bayerischer Meistertitel für den TC Rot-Blau Regensburg

bereits 6:2, 5:2 und Matchball vorne, als sein Gegner unglücklich umknickte und das Match aufgeben musste. Im Finale ließ Raphael schließlich auch Tiago Charcos, gegen den er im Finale der vorangegangenen Bayerischen Meisterschaft im Juli 2025 noch den Kürzeren zog, keine Chance und gewann souverän mit 6:3, 6:1.

Ein Erfolg der starken Jugendarbeit im Verein

Der doppelte Titelgewinn unterstreicht eindrucksvoll die Entwicklung des Jugendtennis beim TC Rot-Blau Regensburg. Der Verein verfügt über eine außergewöhnlich breite und leistungsstarke Nachwuchsstruktur. Von der U8 bis zur U16 spielen aktuell rund 30 Kinder und Jugendliche regelmäßig auf Turnierebene, viele von ihnen sind zusätzlich in den regionalen oder überregionalen Förderkadern des Bayerischen Tennis-Verbandes vertreten.

Auch bei den Nordbayerischen Meisterschaften stellt der TC Rot-Blau Regensburg seit Jahren regelmäßig die größte Teilnehmergruppe und gehört sowohl in der Breite als auch in der Spitze zu den erfolgreichsten Vereinen der Region.

Ein wichtiger Bestandteil dieser Entwicklung ist die enge Verzahnung zwischen Vereinsarbeit und individueller Förderung der Spielerinnen und Spieler. Bereits im jungen Alter werden Talente

behutsam aufgebaut und schrittweise an leistungsorientiertes Training herangeführt. Mathilda Rauscher trainiert bereits seit ihrem sechsten Lebensjahr im Nachwuchsprogramm des Vereins, Raphael Bluhm ist seit rund zwei Jahren Teil der leistungsorientierten Trainingsstruktur. Beide trainieren regelmäßig im Fördertraining des Vereins sowie zusätzlich individuell bei Sascha Petratschek.

Die sportliche Entwicklung der beiden

unterstreicht ihr großes Potenzial: Raphael Bluhm wird mit der kommenden Rangliste im April voraussichtlich den Sprung in die Top 10 der deutschen Rangliste schaffen, während Mathilda Rauscher mit ihrem Titelgewinn ebenfalls deutlich näher an die Top 10 heranrücken dürfte.

Für den TC Rot-Blau Regensburg sind diese Erfolge weit mehr als einzelne Titel. Sie stehen stellvertretend für eine lebendige und erfolgreiche Nachwuchskultur im Verein und wirken zugleich als große Motivation für viele jüngere Spielerinnen und Spieler im Club.

Die Bayerischen Meistertitel von Mathilda Rauscher und Raphael Bluhm zeigen eindrucksvoll, welches Potenzial in der Jugendarbeit des Vereins steckt – und welche Zukunft das Jugendtennis in Regensburg haben kann. Text: Marion Bluhm





Ihre Karriere bei der Sparkasse Regensburg

Mehr als ein Job!

Steigen Sie ein in die faszinierende Welt der Finanzen. Die Sparkasse Regensburg hat als Arbeitgeberin einiges zu bieten – einen Job, der Spaß macht, der kommunikativ und nah an den Menschen in der Region ist.

Entdecken Sie neue Perspektiven, Ausbildungs- und Karrierechancen bei der Sparkasse Regensburg.



Sparkasse
Regensburg

Weil's um mehr als Geld geht.

2. Bundesliga

**Herzschlagfinale und Klassenerhalt des
Zweiradcenter Stadler Tennisteam Regensburg
in der 2. Tennis-Bundesliga Damen Süd 2025**





Nach dem Aufstieg 2024 aus der Regionalliga war die Zielsetzung klar: Klassenerhalt in der 2. Bundesliga Süd. Was folgte, war eine Saison voller Spannung, Emotionen und hochklassigem Spitzentennis auf der Anlage des TC Rot-Blau Regensburg.

Unter der sportlichen Organisation von Teammanager Sascha Petratschek ging das jüngste Team der Liga in seine erste Zweitliga-Saison – ambitioniert, mutig und mit klarer Struktur.

Der Saisonstart verlief denkbar knapp. Ein 4:5 in Sindelfingen, ein 3:6 bei BASF Ludwigshafen und ein dramatisches 4:5 zuhause gegen Tennis 65 Eschborn – in allen drei Begegnungen fehlten lediglich zwei Match-Tiebreaks, um plötzlich ganz oben in der Tabelle zu stehen. Stattdessen rangierte das Team vor der dreiwöchigen Roland-Garros-Pause auf einem Abstiegsplatz.

Doch die Pause zeigte eindrucksvoll das internationale Potenzial dieser Mannschaft:

Teamnummer eins Tereza Valentova qualifizierte sich sensationell für das Hauptfeld der French Open und traf dort in Runde zwei auf die Weltranglistendritte Coco Gauff.

Die Juniorinnen Alena und Jana Kovackova krönten sich sogar zu Doppelsiegerinnen im Juniorinnen-Wettbewerb von Roland Garros.

Zum Start des Endspurts – vier Spiele in neun Tagen – fehlten genau diese drei Leistungsträgerinnen aufgrund ih-

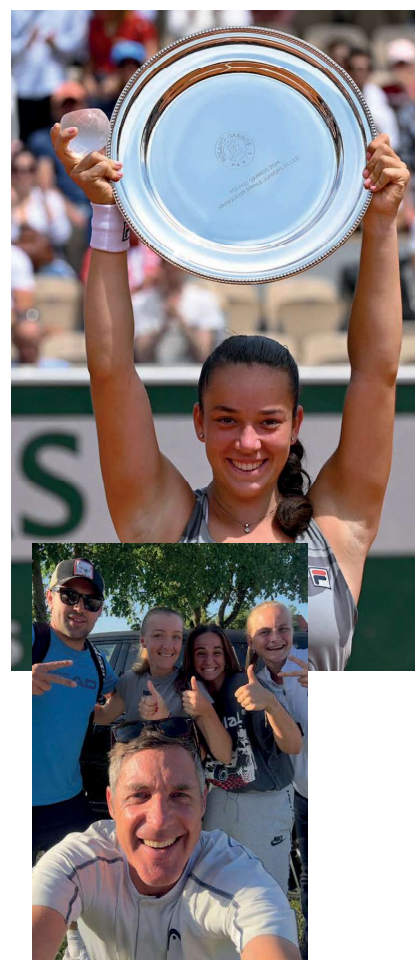
rer internationalen Einsätze. Umso bemerkenswerter war die Reaktion des Teams. Die Regensburger Lokalheldinnen Mira Stegmann, Alia Lex und Lena Widmann, seit Jahren feste Größen in der 1. Damenmannschaft und bereits beim Aufstieg tragende Säulen, führten die Mannschaft in einer Hallenpartie gegen den TK Mannheim zum ersten 5:4-Sieg der Saison – Spannung pur.

Zwar musste das darauffolgende Heimspiel gegen Vaihingen-Rohr mit 2:7 abgegeben werden – erneut mit drei verlorenen Match-Tiebreaks –, doch das Team bewies Charakter.

Im Lokalderby auswärts gegen das CONSULTENS Tennisteam Manching gelang ein überragender 8:1-Erfolg. Damit war vor dem letzten Spieltag gegen den Tabellenführer und späteren Erstliga-Aufsteiger Heidelberger TC alles offen.

Vor gut besuchter Kulisse entwickelte sich ein Herzschlagfinale, das an Dramatik kaum zu überbieten war. Mit einem 5:4-Heimsieg sicherte sich das Zweiradcenter Stadler Tennisteam Regensburg am Ende Platz fünf – und damit den verdienten Klassenerhalt.

Die Zuschauer erlebten die gesamte



Saison über internationales Spitzentennis. Spielerinnen mit Grand-Slam-Erfahrung und Juniorinnen mit internationalen Titeln prägten das Niveau dieser Liga.

Präsident Michael Schien betont: „Ohne die Unterstützung unseres Hauptsponsors Zweiradcenter Stadler wäre dieses Bundesliga-Projekt nicht möglich gewesen. Dafür gilt unser ausdrücklicher Dank. Gleichzeitig war die Mannschaft eine absolute Bereicherung für unseren Verein und unsere Mitglieder. Das gesamte Team rund um die Bundesliga hat starke Arbeit geleistet.“

Umso schwerer fiel dem Verein zum Jahresende die Entscheidung, die Mannschaft aus finanziellen Gründen aus der Liga abzumelden. Der organisatorische und wirtschaftliche Aufwand einer Bundesliga-Saison ist enorm. In den kommenden Jahren wird der Fokus bewusst auf nachhaltige Infrastrukturentwicklung gelegt.

Was bleibt, ist Stolz.

Stolz auf eine Saison voller Leidenschaft, Qualität und Zusammenhalt.

Und die Gewissheit, dass Bundesliga-Tennis in Regensburg bleibenden Eindruck hinterlassen hat.

Text: Sascha Petratschek



oben v. l. Goran (Coach Nina Potocnik), Karolina Vckova, Karolina Kubanova, Mira Stegmann, Physio Lilly Sternecker, Gabi Kovackkova
unten v. l. Petr Vojtisek (Coach Denisa Hindova), Maskottchen Paul Petratschek, Sascha Petratschek, Denisa Hindova, Alena Kovackova, Jana Kovackova



Team 2025:

Tereza Valentova, Denisa Hindova, Alena Kovackova, Karolina Vckova, Nina Potocnik, Karolina Kubanova, Mira Stegmann, Jana Kovackova, Alia Lex, Lena Widmann



Von links: Marion Hiller, Lena Will, Caro Ancicka, Lena Widmann, Lara Wöllmann, vorne von links: Gabi Kirchner, Alia Lex, Anja Bauer

2. Damen: Aufstieg in die Bayernliga

Das Saisonziel lautete „Aufstieg in die Bayernliga“, damit der Abstand zu unserer 1. Damenmannschaft (2. Bundesliga) geringer wird und um eine attraktive Liga für die Nachwuchsspielerinnen im nächsten Jahr zu haben. Durch unsere Top-Besetzung mit Mira Stegmann, Alia Lex, Lena Widmann, Lena Will, Caro Ancicka, Lara Wöllmann, Anja Bauer, Gabi Kirchner, Lilly Lex, Marion Hiller und Luisa Wehefritz machten wir schnell die Aufstiegsträume anderer Teams zunichte. Die Stimmung in unserem Team war prima.

Text: Gabriele Kirchner

TC Neutraubling	RB II	1:8
RB II	TC RW Cham	9:0
RB II	TB/ASV Regenstauf	8:1
RB II	MBB SG Manching II	8:1
MTV Bamberg	RB II	0:9
RB II	TSV Burgfarnbach	9:0
1. RTK	RB II	4:5



Lara Wöllmann, Lilly Lex, Alia Lex, Lena Widmann, Lena Will, Anja Bauer



18x IN
DEUTSCHLAND



Der Autohof.



KOMM
UNTER

WWW.EURORASTPARK.DE



Damen!!!



Aufstieg Damen 3: Landesliga 1 kann kommen!

Nachdem die 2024 neu formierte Damenmannschaft bereits in ihrem ersten Jahr sehr gute Erfolge in der Landesliga 2 gezeigt hat, war das Ziel für 2025 klar gesteckt: Die junge 3. Damenmannschaft wollte den Aufstieg.

Die Mannschaft um die Spielerinnen Luisa Wehefritz, Valentina Nun, Lena Frauenholz, Laura Heinzl, Valentina Uhlig, Anjou Adamowsky, Luise Rauscher und Cassia Adamowsky ging von Beginn an mit vollem Einsatz an die Mission. Dabei konnte die Mannschaft Sieg um Sieg einfahren und machte die Meisterschaft bereits am vorletzten Spieltag perfekt.

Besonderen Dank gilt dabei auch Marion Hiller, Cecilia Hartmann, Luisa Fritsch und Julia Heinzl, die die Mannschaft mit ihren Einsätzen bestens unterstützt haben, sodass sie sich schlussendlich ungeschlagen den



ersten Platz in der Tabelle sichern konnte. Der verdiente Lohn für den engagierten Einsatz aller Spielerinnen: der Aufstieg in die Landesliga 1! Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung! Text: Wolfgang Söldner



Damen IV

Damen 4 - Neu gegründet und gleich aufgestiegen

Zu Beginn der Saison waren alle gespannt, was uns erwartet, teils konnten wir uns noch gar nicht ... aber von Spieltag zu Spieltag wuchsen wir immer mehr zusammen wurden immer besser. Zum Schluss hieß es dann:

Aufstieg in die Landesliga 2, was mit einer Poolparty groß gefeiert wurde! Punkt für Punkt zum Aufstieg mit:

Julia Heinzl, Julia Ferstl, Victoria Bergmann, Kathrin Schmalzl, Elena Kumpfmüller, Stella Huth, Greta Rubner, Aileen Pukrop, Tina Ferstl, Anna Manz, Emma Gröschl, Helen Krogmann, Luise Rauscher, Anja Wanner und Antonia Goldhacker. Wir freuen uns schon auf die Landesliga 2.

Text: Julia Ferstl



Thrombo was?

Dringend gesucht: Spenderinnen und Spender für Thrombozyten!

Thrombozyten (oder Blutplättchen) sind die kleinsten Zellen des Blutes. Sie spielen bei der Blutgerinnung eine wichtige Rolle und werden in der Medizin ständig benötigt, etwa zur Behandlung von Leukämie oder bei der Versorgung von Frühgeborenen.

Die **Thrombozytenspende** läuft ähnlich ab wie eine Blutspende: Zuerst bestimmt ein Arzt die Anzahl der Blutplättchen, beim zweiten Termin wird dann ein Teil davon herausgefiltert. Das dauert maximal 90 Minuten und kann schon nach zwei Wochen wiederholt werden.

Jetzt informieren und Termin vereinbaren:
→ thrombowas.de oder einfach den Code scannen.



Damen 5

Mit dem Ziel, den Klassenerhalt zu sichern und möglichst einen Platz in der oberen Tabellenhälfte zu erreichen, startete unsere Damen 5 motiviert in die Saison der Nordliga 1. Da ein Großteil der Mannschaft bereits in der vergangenen Saison gemeinsam gespielt hatte, war das Gefühl der Zusammengehörigkeit von Anfang an sehr stark.

Mit viel Einsatz und einer durchgehend hohen Trainings- und Spielbeteiligung gelang es, eine sehr erfolgreiche Saison zu spielen. Besonders die gute Stimmung innerhalb der Mannschaft und der Spaß am gemeinsamen Tennis trugen maßgeblich zu den starken Leistungen während der gesamten Saison bei.

Am Ende stand eine Bilanz von 10:4 Punkten. Damit sicherte sich die Damen 5 einen sehr guten 3. Platz. Geschlagen geben mussten wir uns lediglich zwei starken Gegnern: dem

Vorjahresmeister aus Zuchering sowie dem DRC Ingolstadt. Die Mannschaft kann stolz auf eine rundum gelungene Saison zurückblicken.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns auch herzlich bei unserem Sponsor Sporthaus Goldhacker bedanken, der uns mit neuen Team-Tops unterstützt hat. Dafür ein großes Dankeschön!

Für die Damen 5 kamen in dieser Sommer-Saison 2025 zum Einsatz: Laura Dehmel, Antonia Goldhacker, Emma Gröschl, Anja Wanner, Helen Krogmann, Joelle Throm, Julia Pistorius, Katarina Rödl, Kristin Rödl, Leonie Zablocki, Melanie Moser, Valentina Stadler, Annika Wirkes und Kathrin Bauer.

Auf die kommende Saison blickend ist die Motivation im Team erneut groß. Mit nahezu unveränderter Aufstellung sind die Erwartungen nicht geringer. Wir werden wieder Gas geben!

Text: Kathrin Bauer

AUFSCHLAG FÜR IHRE ZUKUNFT! SICHER. REGIONAL. MIT HERZ ♥



Wie auf dem Tennisplatz kommt es auch bei uns auf Präzision, Vertrauen und ein eingeschworenes Team an.

Als Mitglied unserer Genossenschaftsbank spielst du nicht einfach nur mit, du bist aktiv Teil einer starken Gemeinschaft.

Mit einer Mitgliedschaft profitierst du von fairen Konditionen, echter Mitbestimmung und persönlicher Beratung direkt vor Ort.

Bei uns zählt nicht der schnelle Punkt, sondern der nachhaltige Erfolg: für dich, deine Ziele und unsere Region.

Wir wünschen euch weiterhin viele erfolgreiche Matches und eine Gemeinschaft, die zusammenhält, auf dem Platz und darüber hinaus.

WIR MACHEN DEN UNTERSCHIED



**Volksbank Raiffeisenbank
Regensburg-Schwandorf eG**

Damen 30

Ergebnisse sind Zahlen, der Teamgeist bleibt

Die vergangene Saison stellte die Damen 30 vor einige Herausforderungen. Mit 2 Siegen, 4 Niederlagen und 1 Unentschieden spiegeln die Ergebnisse nicht immer den Einsatz wider, den die Mannschaft in jedem einzelnen Spiel gezeigt hat. Leicht war diese Saison sicher nicht, an Einsatzbereitschaft und Kampfgeist hat es jedoch nie gefehlt. Sportlich trafen wir auf durchweg starke Gegnerinnen. Viele Begegnungen waren eng, intensiv und verlangten uns sowohl spielerisch als auch mental einiges ab. Auch wenn die Punkteverteilung am Ende nicht immer zu unseren Gunsten ausfiel, haben wir uns in keinem Match aufgegeben und jede

Im Einsatz für die Damen 30 waren in der Saison 2025: MF Kathrin Mann, Isabelle Tricot, Melanie Bothe, Isabelle Bergmann, Angelika Lingnau, Doris Kramel, Theresa Betzl, Sarah Mayr, Marie Löttgen, Kristina Binder, Melanie Guth, Tina Ferstl, Caroline Reichmann, Ute Lichtenegger, Nicole Prell, Caroline Schlossmann, Ute Hoffmann

Begegnung bis zum letzten Ballwechsel ernsthaft geführt. Hinzu kamen gerade zu Saisonbeginn erschwerte Rahmenbedingungen. Verletzungen, kurzfristige Ausfälle und die Organisation von Ersatzspielerinnen erforderten viel Flexibilität und Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft. Umso bemerkenswerter ist es, dass wir jedes Spiel vollständig und engagiert bestreiten konnten und dabei stets mit großem Kampfgeist auf dem Platz standen.

Was diese Mannschaft ausmacht, ist ihr besonderer Zusammenhalt. Wir haben uns gegenseitig unterstützt, Verantwortung füreinander übernommen und sind mit einer spürbaren Geschlossenheit durch die Saison gegangen, ganz gleich, wie eng oder schwierig eine Begegnung war.

Auch in der Winterpause blieb der Fokus auf dem Tennissport erhalten. In der Traglufthalle wurde regelmäßig trainiert, um gut vorbereitet in die kommende Sommersaison zu starten. Die Voraussetzungen sind damit geschaffen,

sportlich wieder anzugreifen und die gesammelten Erfahrungen mitzunehmen. Für die neue Saison begrüßen wir neue Spielerinnen im Team, während sich andere aus der Mannschaft verabschieden. Wir freuen uns auf faire und anspruchsvolle Begegnungen und darauf, den eingeschlagenen Weg gemeinsam weiterzugehen.

An dieser Stelle möchte ich erwähnen, dass ich zur kommenden Saison meine langjährige Aufgabe als Mannschaftsführerin abgebe und den Stab vertrauensvoll an Melanie Bothe übergebe. Die Zeit in dieser Rolle war für mich etwas Besonderes und es war mir eine große Ehre, diese Mannschaft begleiten zu dürfen. Für das liebevoll ausgewählte Abschiedsgeschenk bedanke ich mich von Herzen. Der Mannschaft bleibe ich selbstverständlich weiterhin erhalten.
Text: Kathrin Mann



Kathrin Mann, Angelika Lingnau, Ute Hoffmann, Isabelle Bergmann, Isabelle Tricot



Damen 40/

Bayernliga forever?

||| DAS SPORTHAUS

www.pflugfahrer.de

SPORT GOLDHACKER

die Ski- und Tennisschule

IHR SPEZIALIST IN SACHEN
SKISPORT UND INDIVIDUELLER
SKISTIEFELANPASSUNG!

Saisonausleihe (Ski+Skistiefel) für Kinder
Riesenauswahl an Helmen, Ski, Stöcken,
Skistiefeln und vieles mehr
Skiservice mit modernster Schleiftechnik

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne!


BLIZZARD


FISCHER


HEAD

NORDICA

ROSSIGNOL 

 **ATOMIC**

VAN DEER



VÄIKI

Das Sporthaus - Im Gewerbepark B 50 - 93059 Regensburg
Telefon 0941 4613006 - info@das-sporthaus.com

Öffnungszeiten von Oktober - April:
Montag - Freitag 12⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr & Samstag 10⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr

...UND IM SOMMER FREUEN WIR
UNS ÜBER EINEN BESUCH IM

BEACH HAUS
DAS AM SCHWETZL





Starker Teamgeist, starke Ergebnisse!



Damen 40 II

Die Damen 40 II des TC Rot-Blau Regensburg blicken auf eine sportlich überzeugende Sommersaison 2025 zurück, die mit einem sehr erfreulichen 3. Tabellenplatz (mit 6:6 Punkten bei 33:21 Matches) abgeschlossen wurde. Nach einem noch verhaltenen Auftakt gegen den TC RW Ingolstadt (3:6) sowie einer Niederlage gegen TC Neutraubling (2:7) zeigte die Mannschaft im weiteren Saisonverlauf ihre Leistungsstärke. Besonders hervorzuheben sind die beiden souveränen 9:0-Erfolge gegen Ingolstadt Unsernherrn II sowie zum Saisonabschluss gegen den SV Buxheim. Auch der 6:3-Auswärtssieg in Gaimersheim unterstreicht die geschlossene Mannschaftsleistung, während die Begegnung gegen den SV Zuchering, die nur knapp mit 4:5 endete, einmal mehr den großen Kampfgeist des Teams zeigte.

Neben den sportlichen Ergebnissen punktete das Team wie immer auch abseits des Platzes: Neuzugang Verena hat sich mit ihrer bestens bestückten

Kühltasche in Rekordzeit unverzichtbar gemacht. Nicole sorgte bei Heimspielen zuverlässig für die Organisation der Kuchen-Verpflegung und trug damit wesentlich zur angenehmen Spielatmosphäre bei. Ina hat der Ehrgeiz gepackt und möchte künftig nicht mehr nur Doppelspielen. Leider musste Irene die gesamte Saison verletzungsbedingt pausieren und auch Nadine hatte großes Pech. Sie fiel nach einem Bruch des Mittelfußknochens den Rest der Saison aus.

Sportlich wie menschlich eine Bank sind Tanja und Adi, unser eingespieltes Erfolgsdoppel auf und neben dem Platz. Christine überzeugte erneut mit beeindruckender Ausdauer, während Martina mit klarem Kopf und überlegter Spielweise wichtige Ruhe ins Geschehen bringt. Ebenso repräsentierten Steffi, Susanne und Susi unsere Mannschaft mit

viel Engagement bei ihren Einsätzen. Ein besonderer Dank gilt Trainer Franz, der das Team mit gezielten Trainingseinheiten vor den Spieltagen optimal vorbereitete, die Begegnungen engagiert begleitete und mit motivierenden Impulsen einen wesentlichen Beitrag zum erfolgreichen Saisonverlauf leistete.

Unterm Strich bleibt eine Saison mit starken Ergebnissen, viel Zusammenhalt, einigen Kilometern zu Auswärtsspielen und der Gewissheit, dass bei uns neben Punkten auch Teamgeist, Motivation und gute Verpflegung nie zu kurz kommen.

Außerdem möchten wir uns noch recht herzlich bei Guido Mondl für das Sponsoring von „alla Mamma“ bedanken!!!

Text : Nicole Berger / Nadine Nun

Zur Mannschaft gehörten:
 Tanja Frauenholz, Susanne Auflitsch, Steffi Rauscher, Nicole Berger, Nadine Nun, Christine Uhlig, Adi Weinelt, Martina Pirner, Irene Eisen, Susi Meyringer, Ina Winter, Verena Wilden



Chirurgie
und
Venen



Centrum

Für gesunde und schöne Beine!

REGENSBURG STRAUBING DEGGENDORF

CHIRURGIE- UND VENENCENTRUM

Wir sind Vorreiter für modernste Spitzentechnologien im Bereich der Diagnostik und Therapie von Venenerkrankungen.



Florian Reichmann



Dr. Sandra Woronowicz-Kmieć



Dr. Andrea Brunner

Standort Regensburg
Haus der Gesundheit
Regensburger Straße 13
93073 Neutraubling
Tel: 09401/60 79 69-10

Standort Straubing
Hausarzt MVZ
Theresienplatz 19
94315 Straubing
Tel: 09401/60 79 69-10
(Eingang: Bernauergasse 3)

Standort Deggendorf
Otto-Denk-Straße 25
94469 Deggendorf
Tel: 0991/34 47 87-70





Bittere Regionalliga-Saison führt zum Abstieg

Nach einem packenden Saisonfinale 2024, das den Wiederaufstieg in die Regionalliga besiegelte, blickte das Team voller Vorfreude auf die neue Spielzeit. Der Kader blieb im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert; lediglich zwei ausländische Spieler wurden zur Meldeliste hinzugefügt, um die Mannschaft zu komplettieren.

Zum Auftakt stand direkt ein Doppelspieltag auswärts in Sachsen und Thüringen an. Am Samstag ging es zunächst gegen den TC RC Sport Leipzig. Nach einem 2:4-Rückstand aus den Einzeln erwischten unsere Rot-Blau-Jungs den besseren Start in die Doppel und gewannen jeweils den ersten Satz. Am Ende stand dennoch eine bittere 3:6-Niederlage fest, da sich sowohl das Einser-Doppel (8:10) als auch das Zweier-Doppel (11:13) im Matchtiebreak geschlagen geben musste.

Nach einer anschließenden zweistündigen Autofahrt führte der Weg weiter in die Weltmetropole Ruhla zum späteren Aufsteiger. Nach einer spannenden



den Anreise durch die thüringischen Wälder erreichte man die Anlage in Eisenach. Es folgte ein Spieltag, der wohl allen Spielern noch etwas in Erinnerung bleiben wird. Bei Temperaturen von über 30 Grad sicherten Matyas und Freddi mit zwei Matchtiebreak-Siegen (11:9 und 10:7) die ersten beiden Punkte. Nach knappen Niederlagen von Kacper, Luca und Domi musste auch Marcel gegen Ivo Panak in den Matchtiebreak. Nach einem desaströsen Start (2:8) spielte er

fehlerfrei das Match zu Ende und drehte die Partie noch zu einem 10:8-Erfolg – der dritte Einzelpunkt war gesichert. Mit einem überraschenden 3:3 ging es somit gegen den Aufstiegsfavoriten in die Doppel. Nach einer 3:6, 4:6-Niederlage im Einser-Doppel konnten Freddi

und Patza im Dreier-Doppel mit einem sensationellen 6:4, 1:6, 10:8 auf 4:4 ausgleichen. Passend zu diesem Spieltag musste auch die Entscheidung im letzten Doppel im Matchtiebreak fallen. Matyas und Domi drehten dabei einen 3:7-Rückstand in einen 10:7-Erfolg und sicherten damit den entscheidenden fünften Matchpunkt.

Das erste Spieltagswochenende zeigte eindrucksvoll, wie ausgeglichen die Regionalliga-Saison war. Allein an den ersten beiden Spieltagen spielten die

Rot-Blau-Jungs elf Matchtiebreaks. Am darauffolgenden Wochenende folgten zwei ärgerliche Niederlagen gegen Würzburg und Amberg. Besonders unglücklich verlief der Samstag: Unsere italienische Nummer eins verletzte sich beim Stand von 2:0 und 40:0 im ersten Satz und konnte seine Partie nicht beenden. Entsprechend fehlte er auch tags darauf gegen Amberg.

Am fünften Spieltag ging es gegen den direkten Abstiegs konkurrenten aus Straubing. Die Hälfte der Straubinger Mannschaft glänzte dabei mit provokanten Anfeuerungsrufen und sympathischem Auftreten am Platz. Die vier Einzelniederlagen im Matchtiebreak waren daher doppelt bitter – am Ende gewann Straubing mit 7:2. Auch in den letzten beiden Saisonspielen mussten sich unsere Jungs geschlagen geben. Damit stand am Ende Tabellenplatz acht und der direkte Wiederabstieg in die Bayernliga fest.

Nichtsdestotrotz möchte ich als Mannschaftsführer die positiven Schlüsse aus einer insgesamt doch bitteren Saison ziehen. Wir waren gegen jede Mannschaft konkurrenzfähig, haben als einziges Team den späteren Meister aus Ruhla geschlagen und – wie eigentlich in den vergangenen Jahren – stets eine sehr gute Stimmung innerhalb der Mannschaft bewahrt.

Für die kommende Bayernliga-Saison steht ein kleiner Umbruch bevor: Mit Dominique Graf, Luca Hesselmann und Matyas Füle verlassen gleich drei Stammspieler der letzten Jahre die Mannschaft. Damit geht auch ein Stück Flexibilität in der Kaderplanung verloren. Allzu große Probleme sollte dies jedoch nicht bereiten, denn der Zusammenhalt und die Stimmung im gesamten Herrenbereich sind auch abseits der regulären Sommersaison durchweg positiv. Zudem verfügen wir mit unseren wirklich sehr starken deutschen Spielern weiterhin über eine solide Basis, die auch in der kommenden Bayernliga-Saison erst einmal geschlagen werden muss. Abschließend möchte ich mich bei Jens Schloßmann, Eli Patzanovsky, Stefan Graf sowie allen weiteren Helfern für die tatkräftige Unterstützung an jedem Spieltag bedanken. Text: Marcel Strickroth



Unsere Heimspiele 2026:

- | | |
|----------------|------------------------|
| Sonntag, 14.06 | TC Bamberg |
| Sonntag, 21.06 | CaM Nürnberg |
| Sonntag, 28.06 | TVA 1860 Aschaffenburg |
| Sonntag, 12.07 | TC Grün Weiß Bayreuth |



Dritter Platz, aber wir kommen wieder

Wir sind mit einem klaren Ziel in die Saison gestartet: Aufstieg in die Bayernliga. Die Vorbereitung war stark, die Stimmung gut – oder besser ausgedrückt: „Wir hatten brutal Bock“.

Gleich am ersten Spieltag bei TF Grün-Weiß Fürth ging's komplett zur Sache. Match-Tiebreak, 7:9 hinten, 30 Minuten Diskussion, ob der Matchball jetzt gut war oder nicht – absolute Eskalation und lautstarken Beleidigungen von frustrierten Heimzuschauern im letzten Einzelmatch auf Platz 3. Am Ende wurde das Ding trotzdem noch 11:9 gedreht. Insgesamt souverän nach Hause geholt mit 6:3 nach 3:3 in den Einzeln. Nach einer weiteren 8:1-Panade gegen Altenfurt kam dann der TC Rot-Weiß Cham für das frühzeitige Aufstiegsspiel zu uns.

Insgesamt stand uns ein Kader gegenüber, dessen Budget eher an eine zweite Bundesligamannschaft anknüpfen konnte. Wir waren trotzdem heiß auf alles, was sie uns bieten konnten, und fuhren selbst voll auf.

Mit einem großen Kader von neun Spielern standen wir zu Beginn dieses

Spieltags auf unserer Anlage bereit. Bereits am Vortag wurden wir vom Coach motiviert – mit Ansagen wie z.B: "Männer, less than 24 hours till courts CC, 1 & 2 are bourning. lets gooo" oder „MORGEN TREFFPUNKT 8:45 Brauchen eine Musikbox, 9:00 gemeinsames Warm-Up mit bissl Tennisfußball, etc. 9:15 - 9:45 einspielen, 9:45-10:00 cool down und Motivation" oder auch "morgen gemma alle zam oa Gas VOLLGAAAAS Come on Boys, lets gooo Schlafts guad, moang schick ma cham hoam".

Da kann eigentlich nix mehr schief gehen würde man sich denken... Aber Zack: Irgendwie stand es nach den Einzeln dann 0:6. Vier Match-Tiebreaks. 7:10, 9:11, 2:10, 6:10. So schnell kann's gehen. Bitter – aber das ist, wie es jeder kennt, leider Tennis.

Am Ende der Saison steht ein starker dritter Platz, der gezeigt hat, dass wir in dieser Liga absolut mithalten können. Heimspiele sehr souverän, enge Matches (6:7 6:3 20:18) nicht gescheut und als Team immer zusammengeblieben und weitergemacht.

Man munkelt, dass es eine der coolsten und besten Saisonen der Herren 2 seit ein paar Jahren war – und wir arbeiten mit vollem Elan sowohl an unseren spielerischen als auch an unseren Teamfähigkeiten weiter. Aus der Euphorie der Saison wurde direkt danach ein Trainingslager für April 2026 geplant, um genau diese Aspekte weiterzuentwickeln.

Falls ihr also Lust habt, hochklassiges Tennis mit vollem Einsatz und Teamgeist zu sehen, feuert uns gerne am 10.05.2026, 21.06.2026, 05.07.2026 und 12.07.2026 jeweils um 10 Uhr auf unserer Rot-Blau-Anlage an und unterstützt uns zu einer weiteren erfolgreichen Saison 2026.

Danke, Coach!

Großes Danke von der gesamten Herren 2 an unseren Coach Lucky Luke Hofmann für die ehrenamtliche Betreuung an Spieltagen und im Hintergrund. Organisation, Support und Ansagen im richtigen Moment – all das ist nicht selbstverständlich und das schätzen wir sehr an dir.

Text: Korbinian Schloßer

Cyber-Resilienz als Fundament gegen digitale Angriffe - MTG Wirtschaftskanzlei hilft bei der Umsetzung

Liebe Rot-Blau Mitglieder, liebe Sportfreunde,
im Tennis entscheiden oft Nuancen über Sieg
oder Niederlage: Ein falscher Schritt, ein
ungenauer Schlag und das Momentum kippt.

Im Bereich der **Cyber Sicherheit** können
vergleichbare Nachlässigkeiten existenzielle
Folgen haben. Deshalb ist eine gut aufgestellte
Cyber-Resilienz kein „Nice-to-have“ mehr,
sondern unternehmerische Notwendigkeit.

Als Wirtschaftskanzlei ist der **Schutz sensibler
Mandantendaten** seit jeher fester Bestandteil
unserer täglichen Arbeit.

Aus dieser Verantwortung heraus haben wir ein
Spezialteam für **Informationssicherheit**
aufgebaut, das Unternehmen strukturiert berät
und individuelle Lösungen in folgenden
Themenfeldern entwickelt:

**Cyber Security Analyse durch
Prüfung deiner IT-Sicherheitslage**

**Informationssicherheitsmanagementsysteme
nach ISO/IEC 27001 oder TISAX®**

Beratung im Datenschutz gemäß DSGVO

*Deine Vorteile mit UNS
ALS PARTNER:*

- Hersteller- & produktunabhängige Beratung ohne Bindung an bestimmte Softwarelösungen
- Sicherheitslösungen zugeschnitten auf die Struktur und Risikolage deines Unternehmens
- Nachhaltige Lösungen mit echtem Mehrwert statt isolierter Einzellösung



Vereinbare ein unverbindliches Erstgespräch!



Als ich gefragt wurde, ob ich diesen Text schreiben möchte, war ich mir zunächst nicht sicher, ob ich überhaupt in der Lage bin, diese Saison sinnvoll in Worte zu fassen. Denn ehrlich gesagt: Viel ist mir davon nicht im Gedächtnis geblieben. Das könnte zum einen an unseren intensiven „Post-Mannschaftsspiel-Tätigkeiten“ liegen – und zum anderen daran, dass die Saison im Großen und Ganzen exakt so verlaufen ist wie in den letzten Jahren.

Eine Besonderheit gab es aber doch: das legendär intensive „Aufstiegsspiel“ gegen den RTK. Genau dieses Drama möchte ich noch einmal Revue passieren lassen.

Die Einzel waren gar nicht so spektakulär: Drei sehr souveräne Siege – unter anderem von Matze, was entweder an seiner überragenden Form oder an der temporär sportlichen Schwäche seines Gegners gelegen haben dürfte. Jedenfalls: keine Chance!

Dazu kamen drei extrem knappe Niederlagen, die wir unserem altbekannten und gefürchteten „Stahlarm“ zu verdanken hatten. Aber seien wir ehrlich: Die Einzel waren nicht das, woran man sich an diesem Spieltag erinnert. Es waren die Doppel, die im Gedächtnis geblieben sind.

Nach dem 3:3 standen wir also vor der

klassischen Gewissensfrage: Befolgen wir die Anweisung unseres Herren-Chefs und leihen uns einen „Oldie“ der H2, der sich bereits motiviert und professionell warmgespielt hatte?

Oder behalten wir Sari im Team – und akzeptieren Vorhände in die Netzwurzel und an die Plane als festen Bestandteil unserer Spielphilosophie?

Wir entschieden uns für Variante zwei. Und tragen alleine die Verantwortung für den vertrauten Nicht-Aufstieg – egal ob als H3 oder H5, immer mit derselben unvergleichlichen Mannschaft. Natürlich war diese knappe Niederlage schmerzhaft und sie ist bis heute – trotz zahlreicher Besprechungen und Reviews (u. a. mit unserer Freundin Helen) – nicht vollständig verarbeitet.

Aber, wir schauen nach vorne: Unser Ziel bleibt klar – DER AUFSTIEG.

Wie realistisch er dieses Jahr ist, bleibt abzuwarten.

Matze sieht aktuell vermutlich die 0941 Bar öfter als sein eigenes Bett und hat sich von seiner Sommerform schon wieder verabschiedet.

Vini betritt den Tennisplatz inzwischen ungefähr einmal im Monat – hauptsächlich, um Content für seine zahlreichen weiblichen Follower zu produzieren.

Und ich selbst bin inzwischen fast hauptamtlicher Hitting-Partner für Ta-

lente und Herrenspieler und versuche parallel hoffnungslos, meine Traumfrau mit Körpergewichtsübungen im Gym zu beeindrucken.

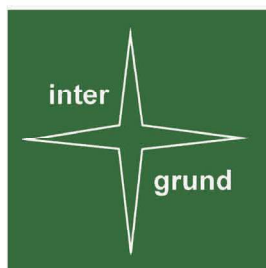
Fast hätte ich noch unsere Vorhand (Sari) vergessen: Karriereleiter rauf – Vorhand an die Netzwurzel bleibt. Leider zaubert auch sein beruflicher Aufstieg diese Streuung nicht einfach weg. Trotzdem behalten wir unser Ziel im Blick.

Es spricht auch einiges für den langersehten Aufstieg: zum Beispiel der Transfer, den unsere Nummer 2 eingetütet hat (nachdem wir Felix für einige Zeit „beurlaubt“ haben, weil er sich zum Studium nach Frankreich „abgesetzt“ hat). Ich persönlich frage mich zwar immer noch, ob dieser „Neuzugang“ nicht eher aus Gründen der bereits erwähnten After-Match-Tätigkeiten passiert ist, aber nominell ist er definitiv eine große Verstärkung, auf die wir uns natürlich freuen.

Nicht zu vergessen: die Volleyqualitäten unserer Nummer 3, Chris Wendland. Diese verbessern sich, dank seiner unermüdlichen Hitting-Sessions, zwar stetig – leider werden seine Defizite von der Grundlinie nicht ganz durch die grandiosen Volleys ausgeglichen. Insgesamt ist bei uns allen noch Luft nach oben.

Damit wäre fast alles gesagt. Eine Sache möchte ich euch noch ans Herz legen: Wir haben vielleicht nicht die schnellsten Vorhände, kennen keinen Kickaufschlag und überzeugen auch nicht durch höchste Matchkonstanz.

Aber wenn ihr euch bei Tennisspielern eher für gutes Aussehen und charismatisches Auftreten begeistert, dann solltet ihr sonntags 2026 nicht am Center Court stehen, sondern auf Platz 8 vorbeischaun. Dort bekommt ihr alle diese Qualitäten der Herren 5 (jetzt H3) geboten. Wann und wie wir gespielt haben, erfahrt ihr wie immer in den Storys des Instagram-Accounts unseres Vereins, wo unsere Spieltage und Ergebnisse wöchentlich gepostet werden. Text: Christopher Schloßmann



inter-grund

Vermittlung und
Verwaltung von Immobilien



WIRKES
Einfach die schönere Tracht.



MarJo

Das matched perfekt!

Unsere schicken Trachten-Outfits
für Damen und Herren.

Gemeinsam für die schönste Tracht.

Almwelt | WIRKES

Im Gewerbepark C40, Regensburg
www.trachtenshop.de

Herren IV



Geplagt von vielen Verletzungen starteten wir zunächst unsicher in die neue Sommersaison. Bei unserer ersten Begegnung hieß es gleich Anspannen, denn es ging im Vereinsderby gegen die eigenen Herren 5. Hier konnten wir erstmals Selbstvertrauen sammeln und schickten unsere Vereinskollegen mit 9:0 von der Anlage. Neuzugang Matthias Wolff begeisterte an der 1er-Position mit einer starken Performance.

Lange ruhten wir uns jedoch nicht auf unseren Lorbeeren aus und trafen in unserem zweiten Match auf Kallmünz, die wir, angespornt von unserem Heimspiel, mit 8:1 vom Platz fegten. Besonders erwähnenswert war hier das Einzelspiel von Tom Barton, der uns leider gegen Ende der Saison verlassen hat. Das wohl spannendste Spiel der Saison hatten wir gegen den SV Zeitlarn, das mit 5:4 zu unseren Gunsten verlief.

Starspieler Raphael Scheffer spielte ein bemerkenswertes Debüt für unsere Mannschaft und verhalf uns zum knappen, jedoch verdienten Sieg. Des Weiteren bekamen wir im Laufe der Saison Hilfe durch Vincent Stadler, der uns besonders durch seinen gottgleichen Aufschlag beflügelte und dazu beitrug, weitere Siege einzufahren. Insgesamt blicken wir auf eine starke Sommersaison zurück. In der Wintersaison fand unser Verletzungspech endlich ein Ende und wir konnten uns durch einige Neuzugänge und Reha-Rückkehrer spielerisch deutlich verbessern.

Ein weiteres Highlight der Saison war die 100-Jahr-Feier, bei der wir als Mannschaft die vereinsinternen Beziehungen zur dritten Herrenmannschaft, vertreten durch Matze Wagner, intensivierten.

Mit neuem Schwung gehen wir nun gespannt in die kommende Sommersaison, mit dem klaren Ziel, im Aufstiegsrennen mitzukämpfen.

Text: Rafael Tamm



Herren V

Die Saison 2025 war für die Herren V des TC Rot-Blau Regensburg kein leichtes Kapitel. Sieben Begegnungen standen auf dem Programm – neben Roding, Maxhütte, Zeitlarn, Burglengelfeld, Kallmünz und Obertraubling kam es auch noch zum vereinsinternen Duell gegen die eigene Herren IV vom TC Rot-Blau Regensburg. Die Gegner erwiesen sich sämtlich als zu stark.

Doch wer das Geschehen am Spielfeldrand verfolgte, weiß: Das Ergebnis ist nur die halbe Wahrheit. Viele Matches waren hart umkämpft, Ballwechsel dauerten lang, und nicht selten entschied am Ende der Tiebreak. Ein Tagesergebnis 0:9 sieht auf dem Papier klarer aus, als es sich auf dem Platz anfühlte. Und vielleicht war das wichtigste Schlagwort in diesem Sommer ohnehin nicht „Sieg“, sondern „Gemeinschaft“ und „Team“. Die Mannschaft war auch abseits des Tennis courts unterwegs, so zum Beispiel auf der Regensburger Dult oder auch auf dem Romantischen Weihnachtsmarkt auf Schloss Thurn und Taxis. Trainer

Tobi von der Tennisschule Hofmann sorgte Montag für Montag dafür, dass Technik und Taktik nicht zu kurz kamen – und dass für kommende Begegnungen in Sachen Spielaufbau, Kondition und Motivation ausreichend Ideen und Potenzial vorhanden sein werden. Für seine Geduld und sein Engagement sagt die Mannschaft von Herzen Danke!

Ebenso möchte sich das Team bei den treuen Fans und Unterstützern bedanken, die uns über die gesamte Saison hinweg, entweder vom Spielfeldrand oder auch aus der Ferne begleitet, mitgefiebert, die Daumen gedrückt und auch angefeuert haben, die aber auch bei Niederlagen genauso hinter uns standen wie nach guten Ballwechseln. Danke für eure Rückendeckung und euren Support!

Ein Dank gilt natürlich auch allen Spielern, die für die Herren V 2025 angetreten sind: Alex, Boris, Damir, Hendrik, Holger, Horst, Lars, Michael, Oskar, Rafael, Robert, Stephan, Thomas, Thore und Tom. Sie alle verkörpern

den Teamgeist, der die Saison 2025 geprägt hat. Mit diesen Erfahrungen und einer ordentlichen Portion Gelassenheit und Zuversicht blickt das Team nun Richtung Saison 2026 – und weiß: Punkte sind das eine, Teamgeist das andere. Text: Alexander Mörike



Teamgeist als Punktgewinn





Herren 30

Die Herren 30-Mannschaft des TC Rot-Blau Regensburg gibt es seit 2025 und sie besteht aus Spielern mit ganz unterschiedlichen Erfahrungsstufen: von Tennisbegeisterten, die erst seit wenigen Jahren zum Schläger greifen, bis hin zu Routiniers, die schon als Kinder auf dem Platz standen – wenn auch meist mit längeren Pausen zwischendurch.

Zu Beginn kannten sich viele noch gar nicht, doch schon nach kurzer Zeit änderte sich das. Heute sind sie ein eingespieltes Team mit viel Potenzial und regelmäßigem gemeinsamen Training, das sich stetig weiterentwickelt.

In der ersten Sommersaison 2025 konnten die Herren zwar noch keinen Mannschaftssieg für sich feiern, doch einige hart umkämpfte Matches gingen bereits an sie. Für die bevorstehende Saison 2026 herrscht großer Optimismus – nicht zuletzt dank des Zuwachses von zwei neuen Spielern – einige Begegnungen für die Herren 30 des TC Rot-Blau entscheiden zu können.

Ein großes Dankeschön geht an Hendrik Pruin, der die Mannschaft im Gründungsjahr engagiert geführt hat. Im Frühjahr 2026 übergab er die Mannschaftsführung an Kris Dalm, bleibt der Mannschaft jedoch als Spieler erhalten.

Die Herren 30 blicken voller Vorfreude auf die kommende Saison, auf spannende Matches, sportliche Fortschritte – und natürlich auf das wohlverdiente, erfrischende Weißbier nach den hoffentlich zahlreichen Siegen!

Text: Kris Dalm





Herren 40/

2x Vizemeister = Aufstieg

Nach der zweiten Vizemeisterschaft in Folge in der Landesliga 2 geht's nun in 2026 als Nachrücker eine Etage höher in die Landesliga 1.

Das Team bildeten die Spieler um Michael Schien, Patrick Konrad, Jens Blasius, Harry Isslinger, Manuel Wittmann, Kurt Bichlmeier, Daniel Berger, Matthias Rauscher, Holger Gassner, Tobias Pukrop, Herbert Endres, Florian Rubner und Othmar Hiefinger.

Letztes Jahr debütierte und verstärkte uns Jens Blasius und dieses Jahr freuen wir uns, dass Bernhard Mauerer in seine alte Heimat zurückkehrt und wie damals in der Jugend und bei den Herren wieder für Rot-Blau aufschlägt. Ein anderer langjähriger und vertrauter Rot-Blau-Spieler verlässt leider das Team. Wir bedanken uns bei Harry, für seine vielen Einsätze und großartigen Matches. Text: Manuel Wittmann



Rückblick

1. Spieltag: auswärts in Sulzbach-Rosenberg, nur 5 gesunde Spieler (Jens spielte mit Schmerzmittel), es gelang uns irgendwie ein Sieg
4. Spieltag: auswärts in Mögeldorf, wir konnten nur zu fünft anreisen und trotzdem das Duell für uns entscheiden
7. und letzter Spieltag: Erster (Rot-Blau) gegen Zweiten (RTK). Am Ende stand eine deutliche 0:9-Niederlage am Spielberichtsbogen und wir beendeten die Saison punktgleich mit dem

Erstplatzierten und weniger Matchpunkte als Vizemeister. Für uns war die Saison ein großer Erfolg und umso mehr freute es uns, als wir Anfang diesen Jahres ganz unverhofft als bester Gruppenzweiter in die LL1 nachrücken durften. Unser Ziel für dieses Jahr ist ganz klar der Klassenerhalt. Der Kader bleibt weiterhin sehr dünn und wir hoffen, mittelfristig die Mannschaft vergrößern zu können.

Herren 50

Unser Ziel für die Saison 2025 war der Klassenerhalt mit Luft nach oben. Daraus wurde der Aufstieg in die Bayerliga!!!

Mit einer sensationellen Mannschaftsleistung, inkl. unserer Neuzugänge Franz Nun, Daniel Berger und Harry Forster, konnten wir den Meistertitel in der LL1 erobern.

Wegen starker Regenfälle wurde das entscheidende Spiel in Sinzing beim Stand von 2:2 abgebrochen und am 19.07. als letztes Spiel der Saison fortgesetzt. Beide Mannschaften hatten 6 Siege im Gepäck. Trotz 2:4 nach den Einzeln, konnten wir, mit Hilfe unserer „Ultras“ Rolf und Markus Witt, Michi Schien, Kurt Bichlmeier und Otti Hiefinger, die uns sensationell unterstützt hatten, alle 3 Doppel gewinnen.

Für die neue Saison in der Bayernliga konnten wir als Spielgemeinschaft Christian Gollwitzer (TC Gei-



Der nächste Aufstieg

senfeld, früher Regionalliga H50 bei Rot-Blau) und Poldi Kistler (TC Abensberg) gewinnen. Sascha Petratschek spielt fest an Pos. 1 und hoffentlich so oft wie möglich. Unser Ziel ist wieder der Klassenerhalt, falls möglich mit Luft nach oben. Schauen mer mal..... Ich wünsche allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison. Text: Frank Gröschl

Unser Team von 2025:

Marcus Lang, Johannes Witt, Michael Mecking, Andi Pirner, Franz Nun, Daniel Berger, Stefan Bayer, Thomas Schuck, Sascha Petratschek, Albert Morasch (fehlt), Harry Forster und Frank Gröschl



Vorne rechts Stefan Weber, links Harry Forster. Hinten von rechts Thomas Rödl, Daniel Mähler, Martin Henning, Frank Gröschl



Vorne rechts Thomas Rödl, links Michael Wagner. Hinten von rechts: Zabo, Hans-Jürgen Wolf, Frank Gröschl, Thomas Heider



Herren 55

„Nach dem überraschenden Aufstieg der H55 in die Landesliga 1 stand in der Sommer-Saison 2025 von Beginn an der Klassenerhalt als klares Ziel fest. Mit einem großen Kader – in dieser Altersklasse aus verschiedensten Gründen unverzichtbar – sowie einer starken Teamleistung und der hervorragenden Kooperation mit Frank Gröschl und der H50-Mannschaft konnten wir dieses Ziel erfolgreich erreichen.

Besondere Highlights der Saison waren die Gastspiele in vielen bislang unbekannt fränkischen Regionen. Nach einem ernüchternden 0:7-Auftakt beim späteren Aufsteiger Rückersdorf und einer unglücklichen Niederlage in Stadtsteinach fand das Team schnell zurück in die Erfolgsspur. Siege gegen Ochenbruch, Neumarkt und schließlich im Saisonfinale gegen Bayern Nürnberg legten den Grundstein für den Klassenerhalt.

Frank, Franz und Thomas spielten ihre Gegner regelmäßig „an die Wand“, während das fulminante Doppel mit der eleganten Spielweise von Thomas und der Spielfreude von Otti oftmals schon allein die Anreise lohnte. Der großartige Einsatz aller weiteren Spieler – zweimal Christian, Helge, Horst, zweimal Jens, Karl, Oliver, Paul, Peter



und Thomas – war ein weiterer entscheidender Faktor für den Erfolg.

Zur Saison 2026 wird sich die H55-Mannschaft neu formieren. Die Mannschaftsführung hat mir viel Freude bereitet, nun übergebe ich diese Aufgabe gerne an Markus Witt. Zudem starten wir mit einer neuen H60-Mannschaft unter der Leitung von Rolf Witt in ein weiteres spannendes Kapitel im Seniorenbereich. Viele attraktive Senioren-Matches sind also auch im Sommer 2026 auf unserer Anlage zu erwarten. Text: Jens Schlossmann



Herren 60

Neu gegründetes Herren 60-Team startet durch

Bereits im vergangenen Jahr reifte in der Vorstandschaft der Plan, eine strategisch wichtige Lücke im Mannschaftsgefüge der Herren zu schließen.

Zwar waren bis dato diverse Seniorenmannschaften gemeldet, jedoch blieb das Segment der Herren über 60 Jahre in der Vergangenheit - auch mangels verfügbarer Spieler - unberücksichtigt. Um diesen unbefriedigenden Zustand zu ändern, haben wir im Herbst beschlossen, eine neue Herren 60-Mannschaft zu gründen.

Dies fällt im Gegensatz zu früher leichter, da aus dem bisherigen Spielerpotential der Herren 55 der letzten Saison

bis auf wenige Ausnahmen die meisten Spieler bereits Ü60 waren und somit in der neuen Mannschaft spielberechtigt sind.

Im Rahmen einer ersten Mannschaftssitzung erklärten sich folgende Spieler bereit, die neue Herren 60-Mannschaft zu repräsentieren: Jens Schlossmann, Helge Groth, Christian Stroszczyński, Karl Sluka, Christian Wagner, Horst Helbig, Norbert Rausch, Anton Wirkes, Thomas Schuck sowie die Witt-Brüder. Was auf den ersten Blick eine Vielzahl von Spielern zeigt, wird jedoch dadurch relativiert, dass die meisten Spieler in Abhängigkeit der Verfügbarkeit nur ab und zu spielbereit sind, sodass die

Kaderplanung gelegentlich eine Herausforderung werden kann. Gespielt wird in einer 4er-Mannschaft in der Landesliga II, wobei wir uns durchaus Chancen ausrechnen können, vorne mitzuspielen.

Hierfür trainieren wir fleißig ab Mai immer donnerstags ab 18 Uhr.

Sofern sich neben den bereits genannten Spielern weitere Interessenten an der H60-Mannschaft finden, sind diese herzlich eingeladen, unseren Kreis zu erweitern.

Freuen wir uns auf eine möglichst verletzungsfreie Saison in einem sympathischen Team mit vielen aufregenden Matches. Text: Rolf Witt

Ihr Partner rund ums Gebäude.



EINBLICK IN UNSERE DIENSTLEISTUNGEN

- Reinigung und Hygiene
- Industrieservice
- Hausverwaltung
- Sicherheitsdienste
- Handwerk- und Baudienstleistungen
- Geld- und Wertedienste
- Logistikdienstleistungen
- Sommer- und Winterdienst

Die Götz-Gruppe steht als Full-Service-Anbieter mit ihrem Gesamtportfolio für professionelle Dienstleistungen rund ums Gebäude. Ob Industriebetrieb, Klinik, Pflegeheim, Universität, Schule oder öffentliche Einrichtung – die Götz-Gruppe bietet zielgruppenorientierte Dienstleistungskonzepte, maßgeschneidert und individuell auf die Objekte der Kunden zugeschnitten.

Für Sie überall dort, wo unser Leben stattfindet.

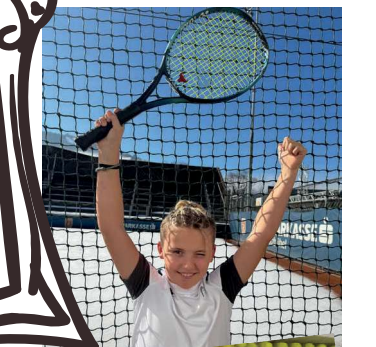
Götz-Gebäudemanagement
Hofer Str. 10 • 93057 Regensburg
Tel. +49 941 6404-0 • service@goetz-fm.com
www.goetz-fm.com





TC ROT-BLAU
REGENSBURG

Die Zukunft
unseres Vereins







Sonja Ratzke



Franziska Ebenbeck

Mit Herz, Engagement und frischem Elan - unsere neuen Jugendwartinnen stellen sich vor

Seit November dürfen wir, Sonja Ratzke und Franziska Ebenbeck, die Jugendarbeit unseres Vereins mitgestalten. Für das Vertrauen das uns entgegengebracht wurde, möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Wir freuen uns sehr auf die kommende Saison und auf alles, was vor uns liegt!

Die Arbeit mit unseren Kindern und Jugendlichen ist für uns eine echte Herzensangelegenheit. Tennis bedeutet für uns nicht nur Technik, Training und Wettkampf, sondern vor allem Teamgeist, Fairness, Freude an Bewegung, aber vor allem Gemeinschaft. Wir möchte dazu beitragen, dass sich unsere jungen Mitglieder sportlich weiterentwickeln, schöne Gemeinschaftserlebnisse sammeln und gerne Teil unserer großen Tennisfamilie sind. Gleichzeitig begegnen wir dieser Aufgabe mit großem Respekt. Die Ju-

gendarbeit ist ein wichtiger und verantwortungsvoller Bereich unseres Vereins und genau deswegen werden wir unser Bestes geben, gut zuzuhören, dazuzulernen und Altbewährtes wertzuschätzen. Dabei freuen wir uns sehr über Unterstützung jeglicher Form, sei es durch Anregungen, tatkräftige Hilfe oder konstruktives Feedback!

Vor allem ein offener, wertschätzender Austausch mit Eltern, Trainern und natürlich auch mit unseren jungen Spielerinnen und Spielern ist enorm wichtig für uns. Gemeinsam können wir viel bewegen.

Wir freuen uns auf spannende Mannschaftsspiele, viele Trainingsstunden, strahlende Gesichter auf und neben dem Platz und eine tolle Tennissaison 2026.

Auf einen tollen Sommer!
Eure Sonja und Franzi



Dres. Ebenbeck – Ihre Zahnarztpraxis in Regensburg

Wir bieten optimalen Service und höchste Qualität bei Ihrer zahnmedizinischen Versorgung.

- Lange Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 8–18 Uhr) und Schmerzhotline am Wochenende
- Eigenes zahntechnisches Meisterlabor (u. a. computergestützt hergestellter Zahnersatz)
- Einsatz von Vergrößerungssystemen während der Behandlung (Lupenbrillen und Operationsmikroskop)
- Zertifizierter Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie nach DGI-Richtlinien
- Zertifizierung (Qualitätsmanagement) der gesamten Praxis und des Labors nach ISO 9001:2015

Wir stellen ein:
Zahnmedizinische
Fachangestellte zum
nächstmöglichen
Zeitpunkt

Zahnärzte Ebenbeck
Hochweg 25
93049 Regensburg

Telefon 09 41 2 97 29-0
Telefax 09 41 2 97 29 99
info@ebenbeck.com
www.ebenbeck.com



**Zahnärzte
Ebenbeck**

Unsere Mädchen U18-1 Nordbayerischer Mannschaftsmeister 2025

Wir, die Mädels der W18-1, traten unsere Reise nach Nürnberg zu den Nordbayerischen Mannschaftsmeisterschaften nach einer sehr erfolgreichen Punktspielrunde an. Die Mannschaft bestand aus Mannschaftsführerin Valentina Nun, Lena Frauenholz, Laura Heinzl, Valentina Uhlig sowie als Ersatzspielerinnen Stella Huth und Julia Heinzl.

Die Saison begann für uns mit einem 6:0 gegen TC Amberg Schanzl, gefolgt von einem 4:2 gegen SV Zuchering, einem 5:1 gegen SV Schwandorf-Ettmannsdorf, einem 4:2 gegen STC RW Ingolstadt und endete abschließend mit einem 5:1 gegen Manching. Mit 10:0 Punkten, 24:6 Matches und 48:13 Sätzen wurden wir somit verdient Meister.

Am Samstag, den 02.08.25 starteten wir erfolgreich in das Endrunden-Wochenende und gewannen im Halbfinale klar mit 5:1 gegen die Coburger Turnerschaft, wodurch uns der Einzug ins Finale gelang. Am Sonntag, den

03.08.25 stand uns mit dem TSV Altenfurt ein erwartungsgemäß sehr starker Gegner auf dem Platz gegenüber. An Position eins musste sich Valentina Nun nach einem harten Kampf mit 1:6, 5:7 geschlagen geben. Lena Frauenholz gewann ihr Einzel an Position zwei

souverän mit 6:1, 6:3. Laura Heinzl verlor ihr Match an Position drei leider ganz knapp im Matchtiebreak mit 6:1, 4:6, 4:10, jedoch holte Valentina Uhlig an Nummer vier mit einem deutlichen 6:1, 6:0 – Sieg einen ganz wichtigen Punkt.

Nach den Einzeln stand es somit 2:2, doch auf diese Situation hatten wir uns den ganzen Sommer über mit dem guten Doppeltraining bestens vorbereitet. Vali N. und Lena setzten sich im Einzeldoppel mit 7:5, 7:5 durch. Das zweite Doppel gewannen Laura und Vali U. mit 6:2, 7:5. Somit sicherten wir uns den Gesamtsieg mit 4:2 und konnten

das Wochenende perfekt machen. Das gemeinsame Übernachten im nahegelegenen Hotel Premier Inn Nürnberg City, sowie das Essen im Restaurant auf der Anlage war für uns Mädels wie immer ein unvergessliches Erlebnis, aber auch der Ausflug in das Adidas - Outlet in Herzogenaurach stellte ein besonderes Highlight dar.

Text: Valentina Nun



U18 /



.... das erste Mal in der U18-Klasse waren wir als U18/3 gemeldet: wir, das heißt Jasmin Pirner, Greta Rubner, Nina Gröschl, Noomi Spreitzer, Carla Brebant, Emma Schwaiger und Victoria Bergmann. In spannenden Einzeln und Doppeln haben wir um die Punkte gekämpft, gute Sprints hingelegt, leidenschaftlich und mit viel Spaß gespielt und vor allem als Team super zusammengehalten. Am Saisonende können wir stolz auf unsere Leistung und unseren Teamgeist sein!

Text: Victoria Bergmann



CA
TENNISCHULE
— REGENSBURG —

Dein Spiel.

Dein Tempo.

Dein Erfolg.

Jetzt Probetraining vereinbaren!



0176-22505415

Website:



caroline.ancicka@tennisschule-regensburg.de



www.tennisschule-regensburg.de



U15 /

Endlich Meister !!!

2024 wurden wir nur sehr knapp Zweiter. 2025 holten wir uns den Pokal und gewannen im Finale der Nordbayerischen Mannschaftsmeisterschaften gegen Schanzl Amberg. 2:2 stand es nach den Einzeln, doch im Doppel waren wir den Ambergern dann klar überlegen. Am Ende hieß es 4:2 und wir konnten unseren Sieg ausgiebig feiern!

Text: Julia Ferstl



Dabei waren: Luise Rauscher, Victoria Schmid, Julia Heinzl, Julia Ferstl und Anjou Adamowsky.

Dank auch an Lena und Anna Frauenholz, Mathilda Rauscher und Victoria Bergmann, die uns bei den Vorrundenspielen unterstützt haben.



U15 //

Mädchen U15/2

In einer sehr stark besetzten Liga hatte die U15 II starke Gegnerinnen in dieser Saison und einen schweren Stand. Trotz des letzten Tabellenplatzes zeigte das Team großen Einsatz und konnte wichtige Erfahrungen und Spielpraxis sammeln und hat viel gelernt für die kommende Saison.

Text: Andreas Pirner

Es spielten:

Julia Ferstl, Noomi Spreitzer, Jasmin Pirner, Greta Rubner, Nina Gröschl, Victoria Bergmann, Mathilda Rauscher, Emma Gassner, Stella Huth, Anni Schleaf

U15 III

Unsere Sommersaison war dieses Jahr zwar sportlich nicht die erfolgreichste, aber trotzdem eine sehr schöne Zeit für unsere Mannschaft. Auch wenn wir nicht viele Spiele gewinnen konnten, haben wir immer zusammengehalten und uns gegenseitig unterstützt.

Im Laufe der Saison sind wir als Team immer mehr zusammengewachsen. Auf dem Platz haben wir uns angefeuert und motiviert, egal wie die Spiele ausgegangen sind. Das hat unseren Teamgeist sehr gestärkt.

Besonders schön war auch, dass wir uns teilweise außerhalb vom Tennis privat getroffen haben. Dadurch haben wir uns noch besser kennengelernt und sind als Mannschaft enger zusammengeschweißt.

Auch wenn die Ergebnisse nicht immer so waren, wie wir es uns gewünscht hätten, können wir auf eine schöne Saison mit vielen gemeinsamen Momenten zurückblicken. Wir freuen uns schon auf die nächste Saison.

Text: Klara Schmitt



KAUF & VERKAUF VON

IMMOBILIEN

SPIEL, SATZ, SIEG für ihre Immobilie!



Hier scannen

www.alimmobilia.com
gabriela@alimmobilia.com



Gabriela Petrowschek

Ehemalige Tennisprofi-Spielerin



Wohnungen ■ Grundstücke ■ Häuser ■ Bauvermittlung ■ Luxusimmobilien

U15 / D



Mädchen U15/4 – Mehr als nur ein Team

Was für ein Jahr für die Mädchen der U15/4! In der vergangenen Saison haben Anni, Lea, Vali, Anna, Serafina und Clara nicht nur auf dem Platz beeindruckt, sondern auch neben dem Court gezeigt, was Teamgeist bedeutet.

Sportlich haben sie in jeder Begegnung großen Einsatz bewiesen. Es wurde gekämpft, angefeuert, mitgefiebert – und nie aufgegeben. Jeder Punkt war wichtig, jedes Match eine neue Herausforderung. Dabei war es schön zu sehen, wie die Spielerinnen im Laufe der Saison immer enger zusammengerückt sind. Aus einer Mannschaft wurde ein echtes Team - auch außerhalb des Tennisplatzes.

Doch nicht nur sportlich haben unsere U15/4-Mädels Spuren hinterlassen. Mit viel Kreativität und Engagement haben sie gleich zwei große Projekte für unseren Club mitgestaltet. So waren sie maßgeblich an der Gestaltung der neuen Bällewand im Eingangsbereich beteiligt und haben ihre Ideen tatkräftig eingebracht. Außerdem wirkten sie bei der Schläger-Fotowand am Vorplatz mit und hauchten alten Tennisschlägern neues Leben ein – Upcycling, das nachhaltig beeindruckt! Beide Projekte sind Zeichen ihres Einsatzes und wer-

den den Club noch lange bereichern. Typisch für dieses Team: Sie haben ihren ganz eigenen Kopf. Und so entschieden sich die jungen Damen auch ganz bewusst für ein eigenes Mannschafts-Outfit. Mit ihren pinken Tenniskleidern waren sie auf jeder Anlage ein absoluter Hingucker – selbstbewusst, fröhlich und unverwechselbar.

Auch abseits des Courts wurde als Team agiert. Der Besuch der Maidult und gemeinsames Anfeuern der Baseball-Legionäre sorgten für Abwechslung und viel Spaß. Und in den Wintermonaten kam die U15/4 regelmäßig beim Discolauf auf der Eisfläche der Donau-Arena zusammen.

Die Mannschaft hat im vergangenen Jahr eindrucksvoll gezeigt, dass Tennis mehr ist als ein Sport. Es geht um Gemeinschaft, Kreativität, Zusammenhalt und darum, gemeinsam Erinnerungen zu schaffen. Wir sind stolz auf euch – sportlich wie menschlich! Text: Edda Schleaf



Es spielten:
Anni Schleaf (Mannschaftsführerin),
Lea Pukrop, Vali Dünnes,
Anna Wolfsteiner, Serafina Reichert,
Clara Schwaiger

Noch junge Knaben 15 I schlagen sich tapfer und beenden die Saison auf einem hervorragenden 2. Platz

Unsere noch sehr junge Knaben 15 I Mannschaft kann auf eine insgesamt sehr erfolgreiche Sommersaison in der Nordliga 1 zurückblicken. Am Ende stand ein hervorragender 2. Platz, auf den die Jungs wirklich stolz sein können. Mit etwas mehr Glück wäre sogar noch ein wenig mehr möglich gewesen.

Nach zwei überzeugenden Siegen sowie zwei Unentschieden gegen Amberg und Kümmerbruck kam es in einer entscheidenden Begegnung zur 2:4-Niederlage gegen Ingolstadt. Besonders knapp verlief dabei das zweite Doppel, das erst im Satz-Tiebreak entschieden wurde und schließlich leider an die Gegner ging.

Trotzdem können die Jungs mit ihrer Saisonleistung sehr zufrieden sein. Die Mannschaft trat häufig gegen ältere und körperlich stärkere Gegner an und hielt dennoch in vielen Spielen

hervorragend mit. Auch wenn nicht jedes Match optimal verlief, konnten alle Spieler wertvolle Matcherfahrung auf diesem hohen Niveau sammeln.

Neben den sportlichen Leistungen überzeugte das Team vor allem durch seinen Teamspirit. Die Stimmung innerhalb der Mannschaft war über die gesamte Saison hinweg ausgezeichnet.

Es war schön zu sehen, dass es nicht nur ums Gewinnen ging, sondern auch um Teamgeist, Fairness und die gemeinsame Freude am Tennis.

Herzlichen Glückwunsch, Jungs, zu einer starken Saison und diesem tollen zweiten Platz! Text: Steffi Rauscher



U15 I



In unserer Knaben 15 IV Mannschaft traten in der letzten Saison Jakob Pech, Xaver Wächter, Jonathan Mertins, Linus Mackenrodt, Moritz Kindermann und Luis Guillen Castillo gemeinsam an. Die Jungs spielen inzwischen schon seit vielen Jahren zusammen in der Mannschaft und sind ein eingespieltes Team, das sich gegenseitig unterstützt und zusammenhält. Nach fünf Spielen mit drei Siegen, einem Unentschieden und nur einer Niederlage freuten sich die Jungs am Ende über einen guten zweiten Platz in ihrer Gruppe, gegen teils sehr viel ältere Gegner. Text: Steffi Guillen Castillo



Bambini 12 I spielt eine souveräne Sommersaison und wird Nordbayerischer Mannschaftsmeister

U12 I

Unsere Bambini I Mannschaft um die Stammspieler Anton Rauscher, Raphael Bluhm, Seraphin Neubert, Janik Prange, Philip Braun und Mathilda Rauscher kann auf eine herausragende Sommersaison 2025 zurückblicken. Mit großem Einsatz, Teamgeist und konstant starken Leistungen gelang dem Team eine beeindruckende Bilanz: Fünf von sechs Begegnungen konnten 6:0 gewonnen werden.

Unter anderem setzten sich die jungen Rot-Blau-Spielerinnen und -Spieler gegen Mannschaften aus Neumarkt, Ingolstadt und Kümmerbruck sowie gegen den RTK jeweils mit einem klaren 6:0-Sieg durch, lediglich gegen Weiden musste Rot-Blau ein Match abgeben, sodass diese Begegnung schließlich mit einem starken Endstand von 5:1 abgeschlossen wurde.

Besonders bemerkenswert ist die große mannschaftliche Ausgeglichenheit des Teams. Auf allen vier Positionen verfügt die Mannschaft über sehr starke Spielerinnen und Spieler. Zudem bietet der Kader mit insgesamt sechs Rot-Blau-Nachwuchstalenten die Möglichkeit zu rotieren, ohne an Spielstär-

ke einzubüßen – ein wichtiger Faktor für den Erfolg in dieser Saison.

Ebenso souverän wie in der Medenrunde präsentierte sich das Team auch bei der Nordbayerischen Mannschaftsmeisterschaft, die bereits Anfang August in Nürnberg ausgetragen wurde. Dort setzte sich die Bambini-Mannschaft eindrucksvoll gegen die Konkurrenz durch. Im Halbfinale gewann Rot-Blau mit 5:1 gegen den TC Rot-Weiß Gerbrunn, und auch im Finale ließ das Team nichts anbrennen und besiegte den TF Grün-Weiß Fürth ebenfalls mit 5:1.

Ein besonderer Dank gilt Lasse Sievers, der die Mannschaft in der Finalrunde in den Doppeln tatkräftig unterstützte, nachdem Mathilda Rauscher und Raphael Bluhm an diesem Wochenende nicht teilnehmen konnten.

Wir sind sehr stolz auf diese fantastische sportliche Leistung und vor allem auf den großen Teamzusammenhalt innerhalb der Mannschaft. Herzlichen Glückwunsch an das gesamte Team zum Titel des Nordbayerischen Mannschaftsmeisters!

Text: Steffi Rauscher



Mission completed

Mit einer klaren Botschaft ist unsere U9-Mannschaft in die Saison gestartet: *Endrunde* – und genau dieses Ziel hatten die Kinder vom ersten Spieltag an fest im Blick.

Schon an den ersten Spieltagen zeigte sich, welches Potenzial in der Mannschaft steckt. Gegner wie der RTK Regensburg oder Schanzl Amberg wurden klar geschlagen. Mit viel Einsatz, Spielfreude und beeindruckender Teamleistung dominierte unsere

U9 ihre Begegnungen. Doch es waren nicht nur die Siege, die diese Saison besonders machten – es war vor allem der Teamgeist.

Aus einzelnen Talenten wuchs im Laufe der Monate eine unglaubliche Truppe zusammen. Jeder kämpfte für jeden, auf und neben dem Platz. Ob in spannenden Einzeln oder bei nervenaufreibenden Doppeln – die Kinder unterstützten sich gegenseitig, feuerten sich an und bewiesen großen Zusam-



menhalt. Besonders in den Doppeln zeigte sich, wie gut das Zusammenspiel funktionierte. Hier wurde taktiert, gekämpft und mit Leidenschaft performt. Das Team um Elias Hirsch, Toni Frauenholz, Philipp Dachs und Lena Hiller hatte von Anfang an ein großes Ziel: die Endrunde in Erlangen. Woche für Woche arbeiteten die Kinder im Training hart auf diesen Moment hin. Mit Disziplin, Ehrgeiz und jeder Menge Spaß entwickelten sie sich kontinuierlich weiter.

Dann war es endlich so weit – Endrunde in Erlangen. Die Anspannung war groß, doch ebenso groß war der Wille, das gemeinsame Ziel zu erreichen. Noch einmal mobilisierte das Team alle Kräfte, kämpfte um jeden Punkt und zeigte beeindruckende Leistungen. Und am Ende wurde der Traum Wirklichkeit: Der heiß ersehnte Pokal durfte in die Höhe gestreckt werden.

Mission completed. Text: Florian Hirsch

DIE FLEXIBLEN FARBEXPERTEN



richthammer
bürosysteme



Ihr Servicepartner für Büroeinrichtungen und digitale Kopier- Druck-Systeme

Isarstraße 66
93057 Regensburg
Telefon: 09 41 - 46 45 00
Telefax: 09 41 - 46 45 02 0

Mail: info@richthammer-buerosysteme.de
Web: www.richthammer-buerosysteme.de



KYOCERA
Document Solutions

Ostercamp

Neustart mit Meerblick – Ostercamp Novigrad 2025

Vom 19.04. bis 26.04.2025 fand in der zweiten Osterferienwoche das traditionelle Ostercamp der Tennisschule PRO TENNIS Petratschek statt – erstmals in Novigrad (Kroatien) im 4-Sterne-Hotel Aminess Maestral.

Nach über zehn erfolgreichen Jahren in Forte dei Marmi (Toskana) bedeutete der Standortwechsel einen echten Neustart. Rund 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten der Einladung – vom siebenjährigen Nachwuchstalent bis zum ambitionierten Erwachsenen über 50. Vom Anfänger bis zum leistungsorientierten Turnierspieler war alles vertreten.

Unter der Leitung von Tennisschulchef Sascha Petratschek wurde täglich intensiv trainiert: ein bis zwei Tenniseinheiten sowie eine zusätzliche Konditions- und Athletikeinheit standen auf dem Programm. Klare Trainingsstrukturen, gezielte Saisonvorbereitung und individuelle Betreuung prägten die Woche.

Die Anlage – direkt am Meer gelegen – bot ideale Bedingungen. Neben

den Sandplätzen überzeugte das Hotel mit Premium-Verpflegung, mehreren Pools, Wellnessbereich, Fitnessstudio, Padelplätzen sowie Spiel- und Aufenthaltsräumen für Jugendliche. Sport und Erholung gingen hier Hand in Hand.

Selbst ein Regentag konnte die Trainingsmotivation nicht bremsen. Kurzerhand wurde auf Koordinations- und Athletiktraining umgestellt – flexibel, professionell und mit viel Energie.

Besonders erfreulich: Die Woche verlief komplett verletzungsfrei. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer kehrten bestens vorbereitet in die Sandplatzsaison zurück.

Den stimmungsvollen Abschluss bildete ein gemeinsames Abendessen im renommierten Fischrestaurant „Mandrac“ direkt im Hafen von Novigrad – ein perfekter Ausklang einer intensiven Tenniswoche.

Nach dem erfolgreichen Neustart steht bereits fest: Die Fortsetzung in Novigrad ist geplant.

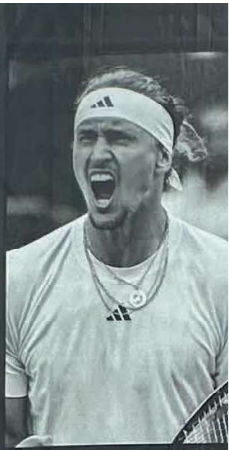
Text: Sascha Petratschek





BOSS Open 2025

ATP 250 Stuttgart - Tennisclub Weissenhof



ALEXANDER ZVEREV



Direkt im Anschluss an die French Open führte der diesjährige Vereinsausflug am 10. Juni zur BOSS Open 2025 nach Stuttgart auf die traditionsreiche Anlage des Tennisclub Weissenhof.

Mit 40 Teilnehmern – Kindern und Eltern – war die Resonanz überwältigend. Bei bestem Sommerwetter und hochsommerlichen Temperaturen erlebte die Gruppe Rasen-Tennis auf absolutem Top-Niveau.

Obwohl es sich „nur“ um ein ATP-250-Turnier handelt, sorgt die kurze Rasensaison nach Paris regelmäßig für Weltklasse-Besetzungen. Die Kinder konnten Stars wie Alexander Zverev, Taylor Fritz, Ben Shelton, Félix Auger-Aliassime, Jan-Lennard Struff oder Lerner Tien live erleben. Ein be-

sonderes Highlight waren die Autogrammjagden mit den großen gelben Tennisbällen, die am Ende zahlreiche Unterschriften trugen. Ein gemeinsames Gruppenfoto rundete den Tag ab.

Neben der sportlichen Faszination stand vor allem eines im Mittelpunkt: Inspiration.

Die Nähe zu den Profis, die Geschwindigkeit auf Rasen, die Atmosphäre eines internationalen Turniers – all das motiviert junge Spielerinnen und Spieler nachhaltig.

Der Ausflug verband Spitzensport, Vereinsleben und Gemeinschaft auf ideale Weise. Ein Tag voller Eindrücke, Begeisterung und neuer Motivation für die eigene Tennissaison.

Text: Sascha Petratschek





Do it yourself

Schlägerwand

Unsere Jugend zeigte auch in diesem Jahr handwerkliches Geschick und Kreativität. Mit Hilfe von Luigj kreierte sie ein Upcycle-Kunstwerk, das unsere Anlage nun schmückt.

Vielen Dank an alle Beteiligten für Euer Engagement, unsere Club-Anlage noch schöner zu machen!



Lilienthalstr. 6

93049 Regensburg

Telefon: 094 1 / 99 93 03

E-Mail: ludwig.gscheider@t-online.de

Homepage: www.ludwig-gscheider.de

Projekt 29 Cup

Die Nachwuchsstars treffen sich in Regensburg beim TE-Turnier

Mit Beginn der Sommerferien Anfang August freuen sich nicht nur viele Familien auf den wohlverdienten Sommerurlaub an den Stränden Europas und der Welt, sondern auch der anhaltende Hochsommer versetzt unsere Anlage in eine ihrer ruhigeren Phasen im Jahr. Während sich viele Kinder und Jugendliche noch bei den Camps unserer Tennisschulen auf den anstehenden Tennis-Herbst vorbereiten und unsere Anlage tagsüber mit Leben füllen, beginnt für Turnierdirektor Lukas Hofmann eine kritische Phase hinter den Kulissen, denn der Schein trügt: In wenigen Tagen trifft Tennis Europe in Regensburg ein und wir als Verein richten das größte Tennis-Jugend-Turnier in der Region aus.

Als mittlerweile feste Größe im Jahr fand auch 2025 wieder der Projekt 29 Cup statt. Vom 08. August bis zum 16. August maßen sich 256 Nachwuchsprofispieler und Spielerinnen in 10 Konkurrenzen: Hauptrunden in den Feldern U12 und U16, je für Jungs und Mädchen sowohl im Einzel- als auch im Doppelwettbewerb. Für die Kategorie U12 fand zudem eine Nebenrunde, auch Consolation genannt, statt. Hierbei kämpften die Teilnehmer nicht nur um die begehrten Pokale, sondern vor allem auch um Punkte für die internationale Rangliste – denn alle Teilnehmer haben ein festes Ziel im Blick: Sie wollen eines Tages in den Profisport wechseln. Da ist es kein Wunder, dass wir jährlich Gäste aus der ganzen Welt begrüßen dürfen. Egal ob Japan, Südafrika, Argentinien oder Schleswig-Holstein, für Ranglistenpunkte fanden Spieler aus rund 30 Nationen den Weg nach Regensburg und mussten sich hier auch den Regensburgern Christian Lichtenegger, Andreas Trägner und Frederic Schlossmann geschlagen geben, denn alle drei holten den Turniersieg bereits in unsere Domstadt.

Für den Turnierdirektor Lukas Hofmann sowie Oberschiedsrichter Jörg

Kutkowski und ihr Team aus rund 15 ehrenamtlichen Unterstützern bedeutet dies nicht nur Spielbetrieb bis in die späten Abendstunden, sondern auch viel zu organisieren, denn eine gute Planung und koordinierte Prozesse verleihen dem Turnier erst die Leichtigkeit im Ablauf, die die Spieler jedes Jahr aufs Neue genießen und zum Wiederkommen bewegen.

Spitzensport auf diesem erstklassigen Niveau braucht dabei nicht nur eine Turnierleitung, die ehrenamtlich anpackt, sondern vor allem auch externe Unterstützer, denen auch Dank gelten sollte. Denn ohne Projekt 29 als Titelsponsor, dem BMW Autohaus Hofmann, das uns Shuttle-Fahrzeuge zur Verfügung stellte oder unserem Restaurant Taormina, das Spieler, Coaches, Eltern und Zuschauer exzellent versorgte, wäre ein solches Turnier nicht möglich – ein Turnier, das uns deutschlandweit im Spitzennachwuchssport auszeichnet.

Text: Lukas Hofmann



ho ho ho!

Nikolausfeier 2025



Zum ersten Mal fand am 06.12.2025 für die Jugend des TC Rot Blau bei uns auf der Anlage eine kleine Nikolausfeier statt.

Für das leibliche Wohl war an diesem Tag bestens gesorgt:

An den Stationen vor der Halle gab es leckere Waffeln, aber auch Bratwurst- und Knackersemmel durften nicht fehlen. Besonders freuten sich die Kinder über die Feuerschale, an der Marshmallows am Stiel auf sie warteten.

Während die Kleinen sich mit Kinderpunsch aufwärmten, genossen die Eltern eine Tasse Glühwein. In entspannter Atmosphäre entstanden viele schöne Gespräche. Auch für uns als neue Jugendwarte war der Austausch an diesem Tag mit den Eltern wichtig.

Natürlich war auch in der Tennishalle für Spiel und Spaß gesorgt. Dort hatten die Trainer verschiedene Stationen für unsere Kids aufgebaut und es drehte sich alles, wie sollte es auch anders sein, um die kleine gelbe Filzkugel. Da sich im Vorfeld einige Weihnachtswichtel für die Feier angekündigt haben, wurden diese von den Kindern mit großem Eifer im Foyer der Anlage gesucht und auch hier gab es eine kleine Überraschung beim Auffinden.

Zum Abschluss gab es ein großes ‚Hallo‘ als auf einmal der Nikolaus auf Platz 1 stand. Zur Freude der Kinder bekam jeder ein kleines Päckchen vom Nikolaus überreicht, das die Kinderaugen zum Strahlen brachte.

Es war ein perfekter Nachmittag mit vielen schönen Momenten und vor allem Kinderlachen; eine wunderbare Gelegenheit, die Weihnachtszeit gemeinsam einzuläuten.

Bedanken möchten wir uns von Herzen bei all denjenigen, die dazu beigetragen haben, dass dieser Nachmittag ein voller Erfolg wurde!

Text: Sonja Ratzke





Uni Regensburg

wird Tennis-Europameister!

Nach dem deutschen Vizemeistertitel 2024 qualifizierte sich die Uni-Tennismannschaft aus Regensburg für die Europameisterschaft in Coimbra in Portugal. Neben Regensburg nahm auch die Universität München teil, die aufgrund der Absage des deutschen Meisters aus Köln nachrückte. Insgesamt gingen 16 Mannschaften aus ganz Europa an den Start.

Im Vergleich zum Turniermodus auf nationaler Ebene gab es bei der EM allerdings einige Unterschiede. In Deutschland besteht ein Uni-Team aus vier Herren und zwei Damen. Gespielt werden insgesamt sechs Einzel und drei Doppel – ein Herrendoppel und zwei Mixed-Doppel. Bei der Europameisterschaft hingegen besteht ein Team aus maximal vier Spielern, pro Begegnung werden zwei Einzel und ein Doppel gespielt, jeweils getrennt nach Herren und Damen.

Der Termin der EM fiel allerdings genau in die Hochphase der Klausuren, weshalb es für die Regensburger gar nicht so einfach war, mit einem großen Kader anzureisen. Bei den Damen fan-

den sich mit Lena Will, Julia Springer, Johanna Steinhuber und Luisa Fritsch immerhin vier Spielerinnen. Das Herrenteam bestand dagegen (nur) aus Johannes „Fleishi“ Fleischmann und Marcel Strickroth. Damit hatten die beiden Jungs keine Möglichkeit zu wechseln – bei sechs Matches in sechs Tagen und Temperaturen von über 40 Grad also durchaus eine Herausforderung. Komplettiert wurde das Team durch Coach Dr. Philipp „Pheili“ Hofmann vom Sportzentrum der Universität Regensburg, der die Mannschaft bereits bei der EM 2023 in Granada begleitet hatte. Gespielt wurde zunächst in vier Vierergruppen, aus denen sich jeweils die beiden besten Teams für die Endrunde qualifizierten.

So machte sich das Team am Tag nach der 100-Jahr-Feier unseres Clubs sehr früh auf den Weg nach Portugal – vielleicht auch noch mit etwas Restalkohol im Blut. In Coimbra angekommen, bezog man zunächst die gemeinsame Unterkunft, die man sich am ehesten wie eine etwas heruntergekommene





verän ins Halbfinale einzogen. Dort wartete mit der Universität Zürich der amtierende Titelverteidiger. Zu diesem Zeitpunkt hatte sich der eigentliche Sandplatzspezialist Fleischi jedoch längst bestens an den glühenden Hartplatz von Coimbra angepasst und ließ seinem Gegner erneut keine Chance. Auch Marcel zeigte eine starke Leistung, sodass nach zwei gewonnenen Einzeln der Finaleinzug gegen die Universität aus Paris feststand.

Ausgerechnet am heißesten Tag der Woche (42 Grad) eröffnete Fleischi das Finale mit einem satten Vorhand-Winner und zeigte sich von den Temperaturen völlig unbeeindruckt. In langen Grundlinienrallys entwickelte sich ein hochklassiges Match, das Fleischi schließlich mit einem Ass beim zweiten Aufschlag für sich entschied und damit den Grundstein für die Goldmedaille legte. Im anschließenden Einser-Einzel musste sich Marcel allerdings mit 3:6, 3:6 geschlagen geben, sodass die Entscheidung im Doppel fallen musste. Unter den lautstarken Anfeuerungen der Regensburger Mädels, der Universität München und den Jungs aus Finnland zeigten Marcel und Fleischi einmal mehr, warum sie gemeinsam noch ungeschlagen sind, und ließen den Parisern wenig Chancen. Nach knapp anderthalb Stunden verwandelte Fleischi schließlich mit einem Vorhand-Winner den vierten Matchball – Gold für Regensburg!

Ein perfekter Abschluss einer Woche, die allen Beteiligten wohl noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Insgesamt waren mit Marcel, Lena und Luisa drei Rot-Blau-Spieler bei der Europameisterschaft vertreten.

Text: Marcel Strickroth

Jugendherberge ohne Klimaanlage vorstellen kann. Anschließend wurden die ersten Bälle auf dem glühenden portugiesischen Hartplatz geschlagen, bevor die Europameisterschaft am Abend offiziell mit der Eröffnungsfeier begann.

Die Regensburger Damen sicherten sich mit Siegen über die Universitäten aus Lissabon und Litauen souverän den zweiten Tabellenplatz und damit einen Platz in der Endrunde. Lediglich gegen die Universität aus Turin musste man sich geschlagen geben. Im Viertelfinale warteten dann die Favoritinnen aus Debrecen, Ungarn. Hier konnte Julia mit einer taktisch sehr klugen Spielweise ihre Gegnerin zur Verzweiflung bringen und holte den ersten Punkt für Regensburg. Im Einser-Einzel musste sich Lena Will jedoch der stark aufspielenden Ungarin geschlagen geben. Damit fiel die Entscheidung im Doppel, in dem die Ungarinnen ihrer Favoritenrolle gerecht wurden und eine nahezu fehlerfreie Leistung zeigten – 2:1 für Debrecen. Im anschließenden Platzierungsspiel um Rang fünf und sechs profitierten

die Regensburgerinnen vom Nichtantreten der Universität aus Kroatien, sodass am Ende ein überraschender, aber absolut verdienter fünfter Platz für Lena, Julia, Johanna und Luisa feststand – Glückwunsch Mädels!

Für die Jungs ging es in der Gruppenphase gegen Universitäten aus Finnland, Lissabon und der Türkei. Gleich am ersten Spieltag warteten mit Tuomas und August zwei sympathische Finnen – neben Regensburg und Paris übrigens das einzige Zweierteam der EM. Nach etwas mehr als drei Stunden konnte Marcel schließlich seinen zweiten Matchball verwandeln, den zweiten Einzelpunkt und somit den Sieg sichern. Nach einem glatten 3:0 gegen Lissabon ging es gegen die Halic Universität aus der Türkei um den Gruppensieg. Nach einem Sieg von Fleischi und einer Niederlage von Marcel fiel die Entscheidung im Doppel. Hier zeigte sich einmal mehr die Doppelstärke der Regensburger: Marcel und Fleischi gewannen mit 7:6, 6:4.

Im Viertelfinale trafen die beiden auf die Gastgeber aus Coimbra, gegen die sie mit zwei klaren Einzelsiegen sou-



SUSIS spass EVENTS

Susi's Freundschaftsdoppel, Susi's Spaß-Turnier (mit Isabell Tricot als Siegerin), Susi's Sonntagsdoppel mit anschließendem Stammtisch, seit vielen Jahren, Retro-Turnier zur 100-Jahr-Feier. Neben der Organisation all dieser abwechslungsreichen Highlights beflanzten Susi und Hans Süß wieder unsere Blumenkästen und brachten auf diese Weise auch in diesem Jahr wieder viel Spaß und Schwung in unser Tennisclub-Leben.

**Wir danken Euch ganz herzlich für
Euren unermüdlichen Einsatz und
Euer Engagement in unserem Verein!**




DI
Bedachungs GmbH

Tel. 09 41/7 84 07-0
Fax 09 41/7 84 07-20

info@di-dach.de
www.di-dach.de





„Blondinen bevorzugt“ hätte das diesjährige Motto unserer Prunksitzung lauten können, der das Who is Who internationaler Blondinen-Prominenz beisaß. Carmen Geiss (ohne Roooooobeeerrrt), Steffi Graf, Asterix, Heino, Marylin Monroe und viele mehr, ließen es sich nicht nehmen, an Weiberfastnacht unseren Verein zu besuchen, um Geschick beim Tennis unter Beweis zu stellen. Als Heino gegen Ende der Veranstaltung seine Enzian-Hymne zum Besten gab, kochte die Stimmung über und Marylin war nicht mehr zu halten. Die 4 Größen zu kleine Nylonstrumpfhose war vergessen und Mrs. Monroe tanze sich die Seele aus dem Leib. Das Ständchen für Mr. President gibt's dann im nächsten Jahr. Wir freuen uns schon jetzt darauf. Text: Caroline Reichmann



Karneval 2026

Wenn der Heino mit der Marilyn, ...



Rot-Blau steht auf!

WIR STEHEN AUF – FÜR VIELFALT, TOLERANZ UND MENSCHLICHKEIT

Wenn Sport verbindet, kann er auch bewegen – und verändern.

Sieben der größten Sportvereine aus Ostbayern – SSV Jahn Regensburg, die Eisbären, Regensburg Phoenix, die Guggenberger Legionäre, SV Schwabelweis, 1. ACR und LG Telis Finanz – haben sich zusammengeschlossen und die Initiative „Wir stehen auf e.V.“ ins Leben gerufen.

Gemeinsam aufstehen: Für **Toleranz, Vielfalt, Inklusion** und **Menschlichkeit – gegen jede Art der Diskriminierung**. Mit Leidenschaft, Herz und Haltung setzen wir uns ein für eine Gesellschaft, in der jede*r willkommen ist – unabhängig von Herkunft, Aussehen, Glaube oder Identität.

Wir stehen auf ist mehr als ein Verein – es ist eine Haltung. Ein Ort für alle, die nicht länger zusehen wollen, sondern aktiv für das Gute einstehen möchten. Mittlerweile sind es über 20 Vereine, die der Initiative angehören, Tendenz steigend. Auch wir, der TC Rot-Blau, haben nicht gezögert und uns angeschlossen. „Vielfalt ist Bereicherung, Toleranz das Gebot der Stunde und

Menschlichkeit der Kitt unseres Zusammenlebens.“, so Michael Schien. Wir wollen ein Zeichen setzen und nicht länger wegsehen. Wir machen uns stark für Toleranz, Vielfalt, Menschlichkeit und positionieren uns klar gegen Rassismus, Fremdenfeindlichkeit sowie Diskriminierung.

Aber was kann ich als Mitglied eigentlich tun, wenn es zu Verstößen kommt?

1. Direktes Ansprechen

Wenn es sicher und angemessen ist, kann das Mitglied die Person direkt und respektvoll auf das diskriminierende Verhalten ansprechen.

Oft hilft ein klärendes Gespräch, um Missverständnisse auszuräumen oder das Bewusstsein für das problematische Verhalten zu schärfen.

2. Interne Vereinsstrukturen nutzen

Unser Verein hat eine Satzung und Verhaltensregeln, die Diskriminierung verbieten. Das Thema kann vom Mitglied beim Vorstand oder einer Vertrauensperson des Vereins gemeldet werden. Der Verein kann dann Maßnahmen ergreifen, etwa eine Vermittlung, eine offizielle Verwarnung oder andere Schritte.

3. Dokumentation

Es ist hilfreich, diskriminierende Vorfälle schriftlich festzuhalten: Was ist wann passiert? Wer war beteiligt? Gab es Zeugen? Diese Dokumentation kann wichtig sein, falls der Fall formell behandelt wird.

4. Unterstützung suchen

Betroffene können sich auch an andere Mitglieder wenden, die die Situation bestätigen und unterstützen können.



wirstehenaufev.de



FAIRES MITEINANDER IM SPORTVEREIN

Sport verbindet. In unserem Verein kommen Menschen verschiedenster Herkunft, Altersgruppen und Lebenswelten zusammen. Damit unser Miteinander gelingt, verpflichten wir uns zu gemeinsamen Werten und Verhaltensweisen, die ein respektvolles, offenes und faires Vereinsleben fördern. Diese Vereinbarung ist Ausdruck unseres Selbstverständnisses als moderner, inklusiver und werteorientierter Sportverein.

UNSERE GEMEINSAMEN WERTE

• FAIRPLAY

Ehrlichkeit, Respekt gegenüber Gegnerinnen, Schiedsrichterinnen und Mitspieler*innen sowie die Einhaltung von Regeln gehören zu unserem sportlichen Selbstverständnis.

• TOLERANZ

Wir respektieren die Meinungen, Identitäten und Lebensentwürfe aller Vereinsmitglieder. Diskriminierung und Ausgrenzung haben bei uns keinen Platz.

• INKLUSION

Wir schaffen ein Umfeld, in dem alle Menschen – unabhängig von körperlichen, geistigen oder sozialen Voraussetzungen – willkommen sind und aktiv teilhaben können.

• MENSCHLICHKEIT

Ein freundlicher, hilfsbereiter und wertschätzender Umgang ist Grundlage unseres Handelns – im Trainingsalltag wie auch bei Veranstaltungen.

• VIELFALT

Wir verstehen Unterschiedlichkeit als Stärke. Unterschiedliche Erfahrungen, Kulturen und Perspektiven bereichern unser Vereinsleben.

UNSER UMGANG IM VEREINSALLTAG

- Wir begegnen uns auf Augenhöhe – unabhängig von Alter, sportlicher Leistung oder Funktion im Verein.
- Konflikte sprechen wir offen und lösungsorientiert an.
- Wir achten auf unsere Sprache und unser Verhalten – auch im digitalen Raum.
- Wir unterstützen neue Mitglieder bei der Integration in die Vereinsgemeinschaft.
- Wir feiern gemeinsam Erfolge und tragen Niederlagen mit Würde.

VERHALTEN BEI WETTKÄMPFEN & TURNIEREN

- Wir repräsentieren unseren Verein würdevoll und stehen für faires, respektvolles Verhalten.
- Wir respektieren Entscheidungen von Schiedsrichter*innen – auch wenn wir sie nicht immer teilen.
- Wir zeigen Teamgeist – im Sieg wie in der Niederlage.
- Wir achten auch bei hitzigen Spielen auf unsere Vorbildrolle – insbesondere gegenüber Kindern und Jugendlichen.
- Wir würdigen die Leistung aller Teilnehmenden, unabhängig vom Ergebnis.

Jubiläum

35 Jahre

Reisinger Hans

50 Jahre

Gscheider Ludwig
Witt Eva
Witt Johannes

25 Jahre

Mauerer Bernhard

55 Jahre

Fischer Hubertus
Koschatzky Kurt

10 Jahre

Bothe Katharina
Ferstl Julia
Gassner Daniel
Guth Jannis
Guth Melanie
Heininger Vincent
Heininger Maximilian
Heinrich Tassilo
Krückel Jonas
Meier Katharina
Mann Kathrin
Meyringer Julia
Meyringer Susanne
Meyringer Jonas
Mondi Sarina
Prantl Tanja
Prell Constanze
Pukrop Aileen
Reichmann Florian
Reichmann Caroline
Reichmann Clara
Schleef Anni
Schmid Victoria
Schwaiger Emma
Schwaiger Clara
Schwarzbach Jens
Sluka Karl
Uhlig Valentina
von Beckedorff Cosima
von Beckedorff Luitpold
Weinelt Michael
Wirkes Annika
Zampierei Caio
Zorger Mathilde

15 Jahre

Ancicka Caroline
Fellinger Andreas
Herold Claudia
Herold Leonie
Herold Lukas
Herold Volker
Hofmann Lukas
Pirner Claudia
Plank Alexander
Sander Robert
Schuller Ulrike
Wieand Bernhard

65 Jahre

Lohner Josef

20 Jahre

Dünnes Lucas
Gröschl Emma
Hiefinger Nicole
Krogmann Helen
Plank Katharina
Reitinger Franz
Rödl Pauline
Sander Paulina
Schwinger Florian
Stadler Vincent
Wagner Christian
Wagner Matthias

45 Jahre

Ferstl Martina
Tutz Gerhard

Wir gedenken unserer Mitglieder

Herta Wenig
Dieter Lehmann
Dr. Ralf Seidl
Antonie Vent

Veranstaltungen 2026



TC ROT-BLAU
REGENSBURG

2026

April

So 5.04. - So 12.04.
Ostercamp Kroatien
Tennisschule Petratschek

Fr., Sa. 17. und 18.04.
Hallenabbau
(Anmeldung zum Mithelfen
unter info@tc-rotblau.de)

So 19.04.
14.30 Uhr Susi's Spaßturnier
(mit Anmeldung)

So 26.04. um 10 Uhr
Saisoneröffnungsbrunch

Mai

Fr 1.05.
LK-Turnier D/H/D40/H40/H50

Do 28.05. - 31.05.
Rot-Blau Jugendcup

Juni

Mo 1.06. - Fr 5.06.
Camp
Tennisschule Ancicka

Sa 13.06.
Wir bewegen Bayern (Universität)

August

Sa 1.08. - So 2.08.
BTV Kids Turnier

Mo 3.08. - Fr. 7.08.
Camp
Tennisschule Petratschek

Mo 10.08. - Sa 15.08.
Zahnärzte Ebenbeck Cup
(Internationales Jugendturnier)

Mo 17.08. - Fr. 21.08.
Camp
Tennisschule Ancicka

September

Mo 7.09. - Fr 11.09.
Camp
Tennisschule Matchpoint Hofmann

**Bademäntel, Nachtwäsche,
REHA-Bekleidung, Homewear,
Freizeitmode**

Tina Ferstl berät Euch gerne im:

Schäfer

www.modehaus-schaefer.de

Maximilianstr. 17
93047 Regensburg
Tel: 0941 54487

10%

Rabatt für Mitglieder
Code: RotBlau

RINGELLA





Du bist neu im Verein, bist kein blutiger Anfänger mehr und suchst Spielpartner?

Dann ist Tinas Tennis-Treff dein Ding. Immer **mittwochs von 18-20 Uhr** bieten wir gemeinsames Training und freies Spielen in organisierten Gruppen unter der Leitung von Tina Ferstl und Manuel Wittmann. Wir freuen uns auf DICH!



Anmeldung:
tina.ferstl@tc-rotblau.de

Einzel- und Gruppenunterricht jeder Altersklasse
Fast-Learning Anfänger Kurse
Sommercamp 07.09. - 10.09.2026
Spielen mit der Ballmaschine



MATCHPOINT HOFMANN
RULE THE COURT

**STARTE JETZT DEINE TENNISKARRIERE
GEMEINSAM ZU DEINEM MATCHPOINT**

Mehr Informationen unter:
www.matchpoint-hofmann.de
E-Mail: dialog@matchpoint-hofmann.de
Mobil: +49 170 7271293





**TC ROT-BLAU
REGENSBURG**

TC Rot-Blau Regensburg e.V.
Dürerstr. 3 | 93051 Regensburg
 Tel. 0941 - 98763 | Fax 0941-999021
 www.tc-rotblau.de | info@tc-rotblau.de

BEITRITTSERKLÄRUNG 2026

Frau Herr

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Gläubiger Ident-Nr.:

DE88ZZZ00000552449

Name	
Vorname	
Geburtsdatum	
Straße	
PLZ / Ort	
Telefon priv.	
Tel. Mobil	
E-Mail **	
Mandatsreferenznummer*	
Beitrag	

- Erwachsene(r)**
- Ehepaar**
- Familienbeitrag**
- Student(in) / Azubi**
- Jugendliche(r) bis 18 J.**
- Kind bis 10 J.**
- Ballschule bis 5 J.**
- Gastspieler(in) Mannschaft**
(nach Rücksprache mit Sportwart)

Weitere beitretende Familienmitglieder:

Name		Name	
Vorname		Vorname	
Geburtsdatum		Geburtsdatum	
Mail		Mail	
Mandatsreferenz *		Mandatsreferenz *	
Beitrag		Beitrag	
Status		Status	

Name		Name	
Vorname		Vorname	
Geburtsdatum		Geburtsdatum	
Mail		Mail	
Mandatsreferenz *		Mandatsreferenz *	
Beitrag		Beitrag	
Status		Status	

*Die **Mandatsreferenznummer** entspricht der **Mitgliedsnummer** und vergibt die Geschäftsstelle.

**Einladungen und wichtige Informationen werden ausschließlich online versendet (lt. Satzung). Mitglieder werden je nach Alter und Status der Beitragstabelle eingruppiert und jährlich automatisch angepasst. Eine Kündigung der Mitgliedschaft ist bis zum 31.10. eines Jahres schriftlich möglich und muss der Geschäftsstelle am Stichtag vorliegen. Die Mitgliedschaft endet nicht mit Ablauf eines gebuchten Trainings.

Einzugsermächtigung und SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den TC Rot-Blau e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TC Rot-Blau e.V. auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN (max. 22 Stellen)

DI E | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

BIC (max. 8 oder 11 Stellen) | | | | | | | | | |

Vorname und Name des Kontoinhabers: _____

Hallenpreise in der Wintersaison 2026/27

In der Wintersaison 2026/2027 (Start 21. September) bietet der TC Rot-Blau in der Ganzjahreshalle einen Rebound Ace Belag auf seinen 3 Plätzen (H1, H2, H3). Die Traglufthalle (TH1, TH2) wird über zwei 2 Sandplätze gebaut. Hallen-Abo-Stunden für den Winter 2026/27 können zunächst von den Vorjahresbuchern von 20.07.-09.08. per E-Mail an tina.ferstl@tc-rotblau.de vorreserviert werden. 4 Wochen vor Beginn der Wintersaison können Mitglieder online buchen. 2 Wochen vor Beginn der Wintersaison können Gäste ebenfalls Abos und Einzelstunden buchen.

Unsere Mitglieder haben immer einen Preisnachlass von 30% gegenüber Gästen (siehe unten). Die Preise gelten für beide Hallen gleichermaßen.

Einzelstunden pro Platz

Zeitphase	Uhrzeit ab	Uhrzeit bis	Wochentag	Preis
I	08:00	14:00	Werktag	31,00 €
II	14:00	17:00	Werktag	35,00 €
III	17:00	21:00	Werktag	41,00 €
IV	21:00	23:00	Werktag	31,00 €
V	09:00	23:00	Wochenende	32,00 €

Sommer 2026 und 2027: Preis pro Hallenstunde = 16,00 €

Hallenabo – gerechnet auf 30 Wochen (*)

Abopreise beinhalten bereits 10 % Rabatt gegenüber den Einzelstunden

Zeitphase	Uhrzeit ab	Uhrzeit bis	Wochentag	Preis
I	08:00	14:00	Werktag	837,00 €
II	14:00	17:00	Werktag	945,00 €
III	17:00	21:00	Werktag	1.107,00 €
IV	21:00	23:00	Werktag	837,00 €
V	09:00	23:00	Wochenende	864,00 €

TC Rot-Blau Mitglieder erhalten auf die Einzelstunden- und Abo-Preise automatisch 30% Rabatt mit der Buchung!

Jahresabo Rebound Ace Halle – 52 Wochen

Abopreise beinhalten bereits 10 % Rabatt gegenüber den Einzelstunden

Zeitphase	Uhrzeit ab	Uhrzeit bis	Wochentag	Preis
I	08:00	14:00	Werktag	1.153,80 €
II	14:00	17:00	Werktag	1.261,80 €
III	17:00	21:00	Werktag	1.423,80 €
IV	21:00	23:00	Werktag	1.153,80 €
V	09:00	23:00	Wochenende	1.180,80 €

(*) Die Hallensaison beginnt am 21.09.2026 und dauert in beiden Hallen 30 Wochen - in der Rebound Ace Halle bis 18.04.2027, bei der Traglufthalle wegen des Abbaus nur bis 15.04.2027. Das System berechnet genau die Preise auch unter Berücksichtigung von Feiertagen. (alle Angaben unter Vorbehalt!)



Tennisschule zu Gast im Mini-PINDL – ein voller Erfolg!

Im Rahmen unserer Nachwuchsförderung haben wir in diesem Jahr zweimal die Tennisschule direkt ins Mini-PINDL gebracht. Ziel der Besuche war es, den Kindern auf spielerische Weise erste Erfahrungen mit Bewegung und Tennis zu ermöglichen und vor allem große Freude am Sport zu wecken.

Beim ersten Termin durften wir die 3- bis 4-Jährigen begeistern, beim zweiten Mal waren die 5- bis 6-Jährigen

an der Reihe. An jedem Tag fanden zwei Gruppen mit jeweils etwa 7–12 Kindern statt. Die Einheiten waren perfekt altersgerecht gestaltet. Wir haben verschiedene Bewegungs- und Koordinationsspiele mit Tennisbällen und Tennisschlägern gespielt – vom lustigen Parkour bis hin zur ersten Vorhand. Im Vordergrund stand immer, die Geschicklichkeit, Reaktion und Motorik der Kinder ohne Druck zu fördern und

vor allem ganz viel Spaß zu haben. Die Begeisterung war bei beiden Terminen riesig! Alle Kinder haben mit vollem Einsatz mitgemacht, viel gelacht und die Übungen mit strahlenden Augen ausprobiert.

Zum Abschluss bekam jedes Kind eine Urkunde als Erinnerung an den spannenden Tennis-Tag – die lachenden Gesichter beim Überreichen sprachen für sich.

Besonders schön: Viele Kinder hatten so viel Freude am Tennis gefunden, dass sie direkt im Sommer bei uns im Verein in der Ballschule starten möchten. Das zeigt, wie gut die Aktion ankam und wie groß das Interesse der Kleinen an Bewegung und Tennis wirklich ist. Die Besuche im Mini-PINDL waren für die Kinder, die Erzieherinnen und uns ein großartiges Erlebnis. Wir freuen uns schon jetzt darauf, auch in Zukunft wieder solche sportlichen Aktionen gemeinsam durchzuführen!

Text: Caroline Ancicka

Gerald Schriml

Diplom-Finanzwirt (FH)

Steuerberater

Raiffeisenstraße 19
93077 Bad Abbach

Telefon 09405 / 50 11 10

gerald.schriml@steuerberater-schriml.de



Spülplan 2026

01.05.2026	09:00	Knaben 15	NL 1	ASV Neumarkt	:	TC Rot-Blau Regensburg
	09:00	Mädchen 15	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC Kümmersbruck
	09:00	Mädchen 15	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg III	:	TC Rot-Blau Regensburg II
02.05.2026	09:00	Junioren 18	NL 2	TC Neutraubling II	:	TC Rot-Blau Regensburg
	09:00	Junioren 18	NL 3	TC Rot-Blau Regensburg II	:	FC Altrandsberg
	09:00	Juniorinnen 18	NL 1	TC Amberg am Schanzl	:	TC Rot-Blau Regensburg
	09:00	Juniorinnen 18	NL 1	SV Zuchering	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	09:00	Juniorinnen 18	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg III	:	TC Maxhütte
	09:00	Bambini 12	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg II	:	TC Rot-Blau Regensburg
	09:00	Bambini 12	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg III	:	TC Neutraubling
	09:00	Bambini 12	NL 3	TC Rot-Blau Regensburg IV	:	TC Amberg am Schanzl IV
	14:00	Herren 55	LL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	TSV Etting-Ingolstadt
	14:00	Damen 30	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC Neutraubling II
	14:00	Damen 40	NL 2	Ingolstadt Unsernherrn II	:	TC Rot-Blau Regensburg II
03.05.2026	09:00	Herren	NL 4	TC Schwarz-Weiß Schwabelweis III	:	TC Rot-Blau Regensburg V
	09:00	Damen	NL 1	DJK Ingolstadt	:	TC Rot-Blau Regensburg IV
	10:00	Herren	LL 1	TSV Altenfurt	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	15:00	Dunlop Midcourt U10 Dunlop Kleinfeld U8	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC Amberg am Schanzl II
	15:00	(2er)	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg II	:	DJK Steinberg
07.05.2026	10:00	Herren 75	BayL	1. FC Nürnberg	:	TC Rot-Blau Regensburg
08.05.2026	15:00	Knaben 15	NL 4	TC Rot-Blau Regensburg IV	:	TC Neutraubling III
	15:00	Mädchen 15	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg IV	:	TC Aufhausen
	15:00	Knaben 15	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC Amberg am Schanzl
	15:00	Mädchen 15	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	TB Weiden
	15:00	Mädchen 15	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg II	:	1. Regensburger Tennis-Klub II
	15:00	Mädchen 15	NL 2	SV Wenzenbach	:	TC Rot-Blau Regensburg III
09.05.2026	09:00	Juniorinnen 18	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg II	:	MBB SG Manching
	09:00	Junioren 18	NL 2	SG Hohenschambach	:	TC Rot-Blau Regensburg
	09:00	Junioren 18	NL 3	TC Rot-Blau Regensburg II	:	TSV Alteglofsheim
	09:00	Juniorinnen 18	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg III	:	SG Hohenschambach
	09:00	Bambini 12	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	TSV Altenfurt
	09:00	Bambini 12	NL 1	TC Amberg am Schanzl II	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	09:00	Bambini 12	NL 2	TC Kümmersbruck	:	TC Rot-Blau Regensburg III
	09:00	Bambini 12	NL 3	TC Kümmersbruck V	:	TC Rot-Blau Regensburg IV
	14:00	Herren 40	LL 1	TC Neutraubling	:	TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Herren 60	LL 2 NB	TC Rot-Blau Regensburg	:	TSV Altenfurt III
	14:00	Herren 30	NL 3	TC Rot-Blau Regensburg	:	FC Tegernheim II
	14:00	Damen 40	BayL	TB Erlangen	:	TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Herren 40	NL 4	TC Rot-Blau Regensburg II	:	TSV Adlersberg
	14:00	Herren 50	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	:	FC Heilsbronn
	14:00	Herren 55	LL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	1. Regensburger Tennis-Klub
	14:00	Damen 30	NL 2	TSV Kareth-Lappersdorf	:	TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Damen 40	NL 2	MBB SG Manching	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	10.05.2026	09:00	Herren	NL 1	1. Regensburger Tennis-Klub III	:
09:00		Herren	NL 3	TC Rot-Blau Regensburg IV	:	TB/ASV Regenstauf
09:00		Herren	NL 4	TSV Kareth-Lappersdorf	:	TC Rot-Blau Regensburg V
09:00		Damen	NL 4	TC Rot-Blau Regensburg V	:	ASV Batzhausen
09:00		Damen	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg IV	:	1. Regensburger Tennis-Klub II
10:00		Herren	BayL	DRC Ingolstadt	:	TC Rot-Blau Regensburg
10:00		Damen	BayL	ASV Neumarkt	:	TC Rot-Blau Regensburg

	10:00	Damen	LL 1	TSV Altenfurt III	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	10:00	Damen	LL 2	TC Rot-Blau Regensburg III	:	TC Kümmersbruck
	10:00	Herren	LL 1	TC Rot-Blau Regensburg II	:	TeG Steinwald-Fichtelgebirge
	15:00	Dunlop Midcourt U10 Dunlop Kleinfeld U8	NL 1	TC Maxhütte	:	TC Rot-Blau Regensburg
	15:00	(2er) Dunlop Kleinfeld U8	NL 1	TC Kümmersbruck	:	TC Rot-Blau Regensburg
	15:00	(2er)	NL 1	TV Geisling	:	TC Rot-Blau Regensburg II
15.05.2026	15:00	Knaben 15	NL 4	TC Schwarz-Weiß Schwabelweis	:	TC Rot-Blau Regensburg IV
	15:00	Mädchen 15	NL 2	SSV Köfering	:	TC Rot-Blau Regensburg IV
	15:00	Mädchen 15	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg III	:	1. Regensburger Tennis-Klub II
	15:00	Mädchen 15	NL 2	VfB Regensburg	:	TC Rot-Blau Regensburg II
16.05.2026	09:00	Junioren 18	NL 3	SV Wenzelbach	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	14:00	Herren 40	LL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC Blau-Weiß Beilngries
	14:00	Herren 60	LL 2 NB	TC Rot-Blau Regensburg	:	SG Hohenschambach
	14:00	Herren 30	NL 3	SSV Köfering	:	TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Damen 40	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	:	TG Neunkirchen
	14:00	Herren 40	NL 4	TC Rot-Blau Regensburg II	:	TV Hemau
	14:00	Herren 50	BayL	TVA 1860 Aschaffenburg	:	TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Herren 55	LL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	1. Regensburger Tennis-Klub II
	14:00	Damen 40	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg II	:	TSV Gaimersheim
17.05.2026	09:00	Herren	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg III	:	TC Ingolstadt-Mailing
	09:00	Herren	NL 3	TC Rot-Blau Regensburg IV	:	SV Obertraubling III
	09:00	Damen	NL 4	TC Kallmünz	:	TC Rot-Blau Regensburg V
	09:00	Herren	NL 4	TC Rot-Blau Regensburg V	:	SV Zeitlarn
	09:00	Damen	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg IV	:	TC Grün-Weiß Waldmünchen
	10:00	Herren	BayL	1. FC Nürnberg II	:	TC Rot-Blau Regensburg
	10:00	Damen	BayL	DRC Ingolstadt	:	TC Rot-Blau Regensburg
	10:00	Damen	LL 1	TC Rot-Blau Regensburg II	:	TC Neutraubling
	10:00	Damen	LL 2	STC RW Ingolstadt	:	TC Rot-Blau Regensburg III
	15:00	Dunlop Midcourt U10 Dunlop Kleinfeld U8	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	1. Regensburger Tennis-Klub
	15:00	(2er) Dunlop Kleinfeld U8	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC Amberg am Schanzl
	15:00	(2er)	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg II	:	SV Wenzelbach II
21.05.2026	10:00	Herren 75	BayL	TC Schönbr. Aschaffenburg	:	TC Rot-Blau Regensburg
11.06.2026	10:00	Herren 75	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC RW Bad Kissingen
12.06.2026	15:00	Knaben 15	NL 3	SSV Köfering	:	TC Rot-Blau Regensburg III
	15:00	Dunlop Kleinfeld U9	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg	:	SSV Köfering
	15:00	Knaben 15	NL 4	TC Rot-Blau Regensburg IV	:	TSV Alteglofsheim
	15:00	Mädchen 15	NL 1	TSV Altenfurt III	:	TC Rot-Blau Regensburg
	15:00	Mädchen 15	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg IV	:	TC Grün-Weiß Nittendorf
	15:00	Mädchen 15	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg II	:	SV Wenzelbach
	15:00	Mädchen 15	NL 2	SV Zeitlarn	:	TC Rot-Blau Regensburg III
13.06.2026	09:00	Juniorinnen 18	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg II	:	STC RW Ingolstadt
	09:00	Junioren 18	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg	:	TSV Kareth-Lappersdorf
	09:00	Juniorinnen 18	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	SV Schwandorf-Ettmannsdorf
	09:00	Juniorinnen 18	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg III	:	1. Regensburger Tennis-Klub
	09:00	Bambini 12	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	STC RW Ingolstadt
	09:00	Bambini 12	NL 1	TSV Altenfurt	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	09:00	Bambini 12	NL 3	TC Rot-Blau Regensburg IV	:	1. Regensburger Tennis-Klub II
	14:00	Herren 40	LL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	SB Bayern 07 Nürnberg

	14:00	Herren 50	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC Memmelsdorf
	14:00	Damen 40	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC RW Bad Königshofen
	14:00	Damen 40	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg II	:	STC RW Ingolstadt
14.06.2026	09:00	Herren	NL 1	DJK Ingolstadt III	:	TC Rot-Blau Regensburg III
	09:00	Herren	NL 3	SV Wiesent	:	TC Rot-Blau Regensburg IV
	09:00	Damen	NL 4	TC Rot-Blau Regensburg V	:	TSV Adlersberg
	10:00	Herren	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC Bamberg
	10:00	Herren	LL 1	TC Rot-Weiß Cham	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	10:00	Damen	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	:	CaM Nürnberg II
	10:00	Damen	LL 1	TC Rot-Weiß Bayreuth	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	10:00	Damen	LL 2	TC Rot-Blau Regensburg III	:	SpVgg Schirmitz
	10:00	Herren 55	LL 1	TSV Ochenbruck	:	TC Rot-Blau Regensburg
	15:00	Dunlop Midcourt U10 Dunlop Kleinfeld U8	NL 1	TC Amberg am Schanzl II	:	TC Rot-Blau Regensburg
	15:00	(2er)	NL 1	SV Wenzenbach	:	TC Rot-Blau Regensburg
18.06.2026	10:00	Herren 75	BayL	TG Heidingsfeld-Würzburg	:	TC Rot-Blau Regensburg
19.06.2026	15:00	Knaben 15	NL 2	TC Rot-Weiß Cham	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	15:00	Knaben 15	NL 3	TC Rot-Blau Regensburg III	:	1. Regensburger Tennis-Klub III
	15:00	Dunlop Kleinfeld U9	NL 2	TC Neutraubling	:	TC Rot-Blau Regensburg
	15:00	Knaben 15	NL 1	1. Regensburger Tennis-Klub	:	TC Rot-Blau Regensburg
	15:00	Knaben 15	NL 4	TC Sünching	:	TC Rot-Blau Regensburg IV
	15:00	Mädchen 15	NL 1	TC Postkeller Weiden	:	TC Rot-Blau Regensburg
	15:00	Mädchen 15	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg IV	:	1. Regensburger Tennis-Klub
	15:00	Mädchen 15	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg III	:	TC Schwarz-Weiß Schwabelweis
20.06.2026	09:00	Juniorinnen 18	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg II	:	SV Zuchering
	09:00	Bambini 12	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg III	:	SV Zuchering
	09:00	Junioren 18	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC Maxhütte II
	09:00	Junioren 18	NL 3	SG Post Süd Regensburg	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	09:00	Juniorinnen 18	NL 2	TC Neutraubling	:	TC Rot-Blau Regensburg III
	09:00	Bambini 12	NL 1	TB Weiden	:	TC Rot-Blau Regensburg
	09:00	Bambini 12	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg II	:	1. Regensburger Tennis-Klub
	09:00	Bambini 12	NL 3	TC Rot-Blau Regensburg IV	:	TG Neunkirchen II
	14:00	Herren 40	LL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC Rot-Weiß Amberg
	14:00	Herren 50	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC Großheubach
	14:00	Herren 60	LL 2 NB	TSV Nürnberg Buch	:	TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Herren 30	NL 3	TST Grünthal	:	TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Damen 40	BayL	DJK Abenberg	:	TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Damen 30	NL 2	TC Silberberg	:	TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Damen 40	NL 2	SV Buxheim	:	TC Rot-Blau Regensburg II
21.06.2026	09:00	Herren	NL 1	SV Höhenberg	:	TC Rot-Blau Regensburg III
	09:00	Herren	NL 4	1. SG Regental	:	TC Rot-Blau Regensburg V
	09:00	Damen	NL 1	TC Rot-Weiß Amberg	:	TC Rot-Blau Regensburg IV
	10:00	Herren	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	:	CaM Nürnberg
	10:00	Herren	LL 1	TC Rot-Blau Regensburg II	:	ATV 1873 Frankonia Nbg II
	10:00	Damen	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	:	1. Regensburger Tennis-Klub
	10:00	Damen	LL 1	TC Rot-Blau Regensburg II	:	TC Herzogenaurach
	10:00	Damen	LL 2	TC Rot-Weiß Cham	:	TC Rot-Blau Regensburg III
	10:00	Herren 55	LL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	SG Hohenschambach
	15:00	Dunlop Midcourt U10 Dunlop Kleinfeld U8	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC Maxhütte
	15:00	(2er)	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC Teublitz

	15:00	Dunlop Kleinfeld U8 (2er)	NL 1	TB Roding	:	TC Rot-Blau Regensburg II
25.06.2026	10:00	Herren 75	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	:	TB Erlangen
26.06.2026	15:00	Knaben 15	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg II	:	TC Maxhütte
	15:00	Knaben 15	NL 3	TC Rot-Blau Regensburg III	:	TC Neutraubling II
	15:00	Dunlop Kleinfeld U9	NL 2	SC Sinzing	:	TC Rot-Blau Regensburg
	15:00	Knaben 15	NL 1	TC Kümmersbruck	:	TC Rot-Blau Regensburg
	15:00	Knaben 15	NL 4	TSV Wörth	:	TC Rot-Blau Regensburg IV
	15:00	Mädchen 15	NL 1	TC Amberg am Schanzl	:	TC Rot-Blau Regensburg
	15:00	Mädchen 15	NL 2	SG Hohenschambach	:	TC Rot-Blau Regensburg IV
	15:00	Mädchen 15	NL 2	SV Zeitlarn	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	15:00	Mädchen 15	NL 2	VfB Regensburg	:	TC Rot-Blau Regensburg III
27.06.2026	09:00	Herren 40	NL 4	1. Regensburger Tennis-Klub IV	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	09:00	Juniorinnen 18	NL 1	MBB SG Manching	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	09:00	Juniorinnen 18	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	TSV Altglofsheim
	09:00	Bambini 12	NL 2	ASV Neumarkt II	:	TC Rot-Blau Regensburg III
	09:00	Junioren 18	NL 3	TC Rot-Weiß Cham III	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	09:00	Juniorinnen 18	NL 2	1. Regensburger Tennis-Klub II	:	TC Rot-Blau Regensburg III
	09:00	Bambini 12	NL 1	TC Amberg am Schanzl II	:	TC Rot-Blau Regensburg
	09:00	Bambini 12	NL 3	SV Wenzelbach II	:	TC Rot-Blau Regensburg IV
	14:00	Herren 40	LL 1	1. Regensburger Tennis-Klub	:	TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Damen 30	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC Maxhütte
	14:00	Herren 55	LL 1	SV Zuchering	:	TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Damen 40	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg II	:	SV Zuchering
28.06.2026	09:00	Herren	NL 3	TC Schwarz-Weiß Schwabelweis II	:	TC Rot-Blau Regensburg IV
	09:00	Herren	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg III	:	DJK Ingolstadt II
	09:00	Herren	NL 4	TC Rot-Blau Regensburg V	:	TC Aufhausen
	09:00	Damen	NL 1	SV Zuchering	:	TC Rot-Blau Regensburg IV
	10:00	Herren	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	:	TVA 1860 Aschaffenburg
	10:00	Herren	LL 1	TB Erlangen	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	10:00	Damen	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	:	TC Amberg am Schanzl
	10:00	Damen	LL 1	TB/ASV Regenstauf	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	10:00	Damen	LL 2	SV Schwandorf-Ettmannsdorf	:	TC Rot-Blau Regensburg III
	10:00	Herren 50	BayL	DRC Ingolstadt	:	TC Rot-Blau Regensburg
	10:00	Herren 60	LL 2 NB	TSV Feucht	:	TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Damen	NL 4	TC Schwarz-Weiß Schwabelweis	:	TC Rot-Blau Regensburg V
	15:00	Dunlop Midcourt U10 Dunlop Kleinfeld U8	NL 1	1. Regensburger Tennis-Klub	:	TC Rot-Blau Regensburg
	15:00	(2er)	NL 1	TC Amberg am Schanzl II	:	TC Rot-Blau Regensburg
02.07.2026	10:00	Herren 75	BayL	TC Schweinfurt	:	TC Rot-Blau Regensburg
03.07.2026	15:00	Knaben 15	NL 2	TC Neutraubling	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	15:00	Knaben 15	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg	:	STC RW Ingolstadt
	15:00	Knaben 15	NL 4	TC Rot-Blau Regensburg IV	:	SV Wenzelbach II
	15:00	Mädchen 15	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg II	:	TC Schwarz-Weiß Schwabelweis
04.07.2026	09:00	Juniorinnen 18	NL 1	STC RW Ingolstadt	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	09:00	Junioren 18	NL 2	ASV Neumarkt II	:	TC Rot-Blau Regensburg
	09:00	Juniorinnen 18	NL 1	ASV Neumarkt	:	TC Rot-Blau Regensburg
	09:00	Bambini 12	NL 2	TC RW Eichstätt II	:	TC Rot-Blau Regensburg III
	09:00	Bambini 12	NL 1	STC RW Ingolstadt	:	TC Rot-Blau Regensburg II
	09:00	Bambini 12	NL 3	TC Rot-Blau Regensburg IV	:	TC Maxhütte
	14:00	Herren 40	NL 4	TC Rot-Blau Regensburg II	:	TSV Berching

	14:00	Herren 30	NL 3	TC Rot-Blau Regensburg	: DJK Steinberg II
	14:00	Herren 40	LL 1	TC Maxhütte	: TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Herren 50	BayL	TC Rot-Weiß Bayreuth	: TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Herren 60	LL 2 NB	TC Rot-Weiß Cham	: TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Herren 55	LL 1	ASV Neumarkt	: TC Rot-Blau Regensburg
05.07.2026	09:00	Damen	NL 4	TB/ASV Regenstauf III	: TC Rot-Blau Regensburg V
	09:00	Herren	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg III	: DRC Ingolstadt III
	09:00	Herren	NL 4	FC Miltach	: TC Rot-Blau Regensburg V
	09:00	Damen	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg IV	: TuS Dachelhofen
	10:00	Herren	BayL	SC Uttenreuth	: TC Rot-Blau Regensburg
	10:00	Herren	LL 1	TC Rot-Blau Regensburg II	: MBB SG Manching
	10:00	Damen	BayL	TSV Altenfurt II	: TC Rot-Blau Regensburg
	10:00	Damen	LL 1	TC Rot-Blau Regensburg II	: TC Postkeller Weiden
	10:00	Damen	LL 2	TC Rot-Blau Regensburg III	: ASV Neumarkt II
	14:00	Herren	NL 3	TC Rot-Blau Regensburg IV	: TC Neutraubling II
09.07.2026	10:00	Herren 75	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	: TC Hof
10.07.2026	15:00	Knaben 15	NL 3	TSV Kareth-Lappersdorf	: TC Rot-Blau Regensburg III
	15:00	Knaben 15	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg II	: TB Weiden II
	15:00	Dunlop Kleinfeld U9	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg	: TSV Alteglofsheim
	15:00	Knaben 15	NL 4	TC Sünching II	: TC Rot-Blau Regensburg IV
	15:00	Mädchen 15	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg	: TC Maxhütte
11.07.2026	09:00	Junioren 18	NL 2	1. Regensburger Tennis-Klub	: TC Rot-Blau Regensburg
	09:00	Bambini 12	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg	: 1. Regensburger Tennis-Klub
	09:00	Bambini 12	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg II	: TB Weiden
	09:00	Bambini 12	NL 3	TSV Kareth-Lappersdorf	: TC Rot-Blau Regensburg IV
	14:00	Herren 40	NL 4	SC Sinzing	: TC Rot-Blau Regensburg II
	14:00	Herren 30	NL 3	TC Rot-Blau Regensburg	: TSV Wörth
	14:00	Damen 30	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg	: TV Burglengelfeld
	14:00	Herren 40	LL 1	TB Weiden	: TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Herren 50	BayL	Tennisklub Kahl	: TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Herren 60	LL 2 NB	TC Rot-Blau Regensburg	: TSV Kareth-Lappersdorf
12.07.2026	09:00	Herren	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg III	: TC Grün-Weiß Nittendorf
	10:00	Herren	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	: TC Grün-Weiß Bayreuth
	10:00	Herren	LL 1	TC Rot-Blau Regensburg II	: ASV Burglengelfeld
	10:00	Damen	BayL	TC Rot-Blau Regensburg	: TC Bamberg
	10:00	Damen	LL 1	TC Weiß-Blau Thurnau	: TC Rot-Blau Regensburg II
	10:00	Damen	LL 2	TC Rot-Blau Regensburg III	: MBB SG Manching II
18.07.2026	09:00	Junioren 18	NL 2	TC Rot-Blau Regensburg	: TC Rot-Weiß Cham II
	09:00	Junioren 18	NL 3	TC Rot-Blau Regensburg II	: 1. Regensburger Tennis-Klub III
	14:00	Herren 30	NL 3	1. Regensburger Tennis-Klub III	: TC Rot-Blau Regensburg
	14:00	Damen 30	NL 2	1. Regensburger Tennis-Klub	: TC Rot-Blau Regensburg
19.07.2026	09:00	Herren	NL 4	TC Rot-Blau Regensburg V	: 1. Regensburger Tennis-Klub IV
	09:00	Damen	NL 1	TC Rot-Blau Regensburg IV	: TB/ASV Regenstauf II
	09:00	Damen	NL 4	TC Rot-Blau Regensburg V	: SG Hohenschambach



die
TENNISWERKSTATT

Tennisschläger, Tennisschuhe, Tennistaschen, Rucksäcke und vieles mehr der Firmen Head und K-Swiss. Bestellservice für Tennisbekleidung der Firma Head.

Besattungsservice direkt im Shop!

Besuchen Sie uns zu unseren Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr, oder bei R. Butz
auf dem Tennisplatz melden

Unser Vorstand stellt sich vor



1. Vorsitzender

Michael Schien

Telefon: 0178/8112097
michael.schien@tc-rotblau.de



stellvertretender Vorsitzender

Johannes Witt

johannes.witt@tc-rotblau.de



Sportwartin

Tina Ferstl

Telefon: 0171/9344980
tina.ferstl@tc-rotblau.de



Schatzmeister

Gerald Schriml

Telefon: 0160/5273095
gerald.schriml@tc-rotblau.de



Sekretariat

Inge Seidl

Telefon: 0941/98 763
inge.seidl@tc-rotblau.de



Platzwart

Luigj Markaj

Telefon: 0172/9504664



Liegenschaftswart

Helge Groth

Telefon: 0171/5301827
helge.groth@gmx.de



Jugendwartin

Sonja Ratzke

Telefon: 0171/3221190
sonja@ratzke.com



Franziska Ebenbeck

Telefon: 0151/52498293
franziska.ebenbeck@web.de



Seniorenwart

Andreas Pirner

Telefon: 0151/70300071
andreas.pirner@tc-rotblau.de



Breitensportwart

Lukas Hofmann

Telefon: 0170/7271293
dialog@matchpoint-hofmann.de



Pressewartin

Petra Goldhacker

Telefon: 0173/6344474
petra@das-sporthaus.com



**TC ROT-BLAU
REGENSBURG**

Dürerstraße 3
93051 Regensburg
Telefon: 0941/98 763
Fax: 0941/99 90 21
www.tc-rotblau.de
info@tc-rotblau.de

Rückhand wie
Frank Gröschl –

legendär

20 Jahre jünger –

priceless



Professor Dr. Holger Gassner
Face Lift und Augenlidkorrektur vom Experten

www.professor-gassner.eu



Finesse
PLASTISCHE
GESICHTSCHIRURGIE

wir stehen auf e.V.



MITGLIED WERDEN
WIRSTEHENAUF.DE

WEB



IG



FB

